

Frühling
Sommer
2024

.....
ePaper Version
April-September



LINUS WITTICH präsentiert

Treffpunkt[📍] Deutschland.de

Freizeit- & Reisemagazin

**Tipp:
Ahorn**

Seite 8

**Europa-Park
Gewinnspiel**

Seite 29

**UND WAS
MACHEN
WIR JETZT?**

SPEZIAL
**WELLNESS
GUIDE**
Seite 26

URLAUB IN DER HEIMAT WILLKOMMEN IN DER REGION COBURG

Landkreis Coburg und Umgebung

Ahorn, Gerätemuseum Alte Schäferei
© Rainer Brabec / Gemeinde Ahorn

Coburg Landkreis * **Hildburghausen** Landkreis * **Sonneberg** Landkreis
Kronach Landkreis * **Obermain•Jura** Landkreis Lichtenfels * **Haßberge** Landkreis
*Coburg.Rennsteig * Frankenwald * Naturpark Haßberge*

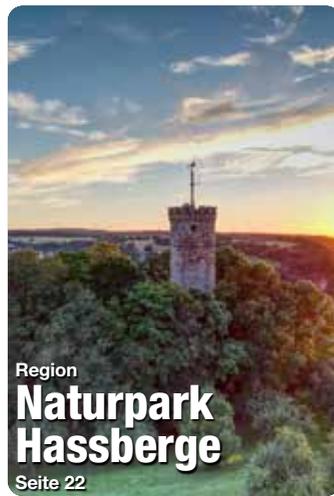
WILLKOMMEN IN DER REGION COBURG

Coburg
Internationales Samba-Festival
Seite 9

**UND WAS
MACHEN
WIR JETZT?**



Obermain•Jura
**Basilika
Vierzehnheiligen**
Bad Staffelstein
Seite 20



Region
**Naturpark
Hassberge**
Seite 22



Kronach
**Festung
Rosenberg**
Seite 17

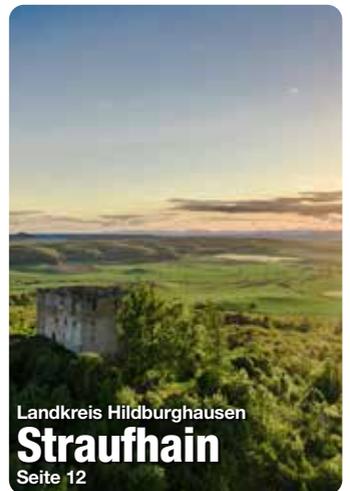
Auf diese Frage versuchen wir Ihnen in diesem Reisemagazin **WILLKOMMEN IN DER REGION COBURG** eine Antwort zu geben. Zuerst stellen wir Ihnen den Hotspot-Ort **Coburg** und den dazugehörigen Landkreis vor. Danach folgen die angrenzenden Landkreise mit ihren Orten, Sehenswürdigkeiten und Event-Highlights. Abschließend gibt es noch Tipps für Ihren nächsten Urlaub.



Hassberge
Zeil am Main
Seite 25



Obermain•Jura
**Deutsches
Korbmuseum**
Michelau
Seite 21



Landkreis Hildburghausen
Straufhain
Seite 12

NOCH MEHR TIPPS IN UNSEREM ePAPER

XXL
AUSGABE



Online unter
[TreffpunktDeutschland.de/
willkommen-coburg](https://TreffpunktDeutschland.de/willkommen-coburg)



Jetzt QR-Code
scannen, ePaper
herunterladen und noch
mehr Seiten als hier
online entdecken!



Coburg
Schloss Ehrenburg
Seite 7



Coburg

Coburg.Rennsteig

Die 41.000-Einwohner-Hochschulstadt mit ihrem GLOBE COBURG ist ein Treffpunkt für Kreative und für ihre Fülle an Veranstaltungen bekannt, wie dem größten Samba-Festival außerhalb Brasiliens.

Ab Seite 7



Landkreis

Coburg

Coburg.Rennsteig

Ein Urlaub im Landkreis Coburg bietet die Möglichkeit, die historische Stadt Coburg und die malerische Landschaft in der Region zu erkunden.

Ab Seite 6



Landkreis

Hildburghausen

Coburg.Rennsteig

Der vielfältige Landkreis glänzt mit mittelalterlichen Fachwerkdörfern und Burgen sowie Naturidylle am Rennsteig.

Ab Seite 11



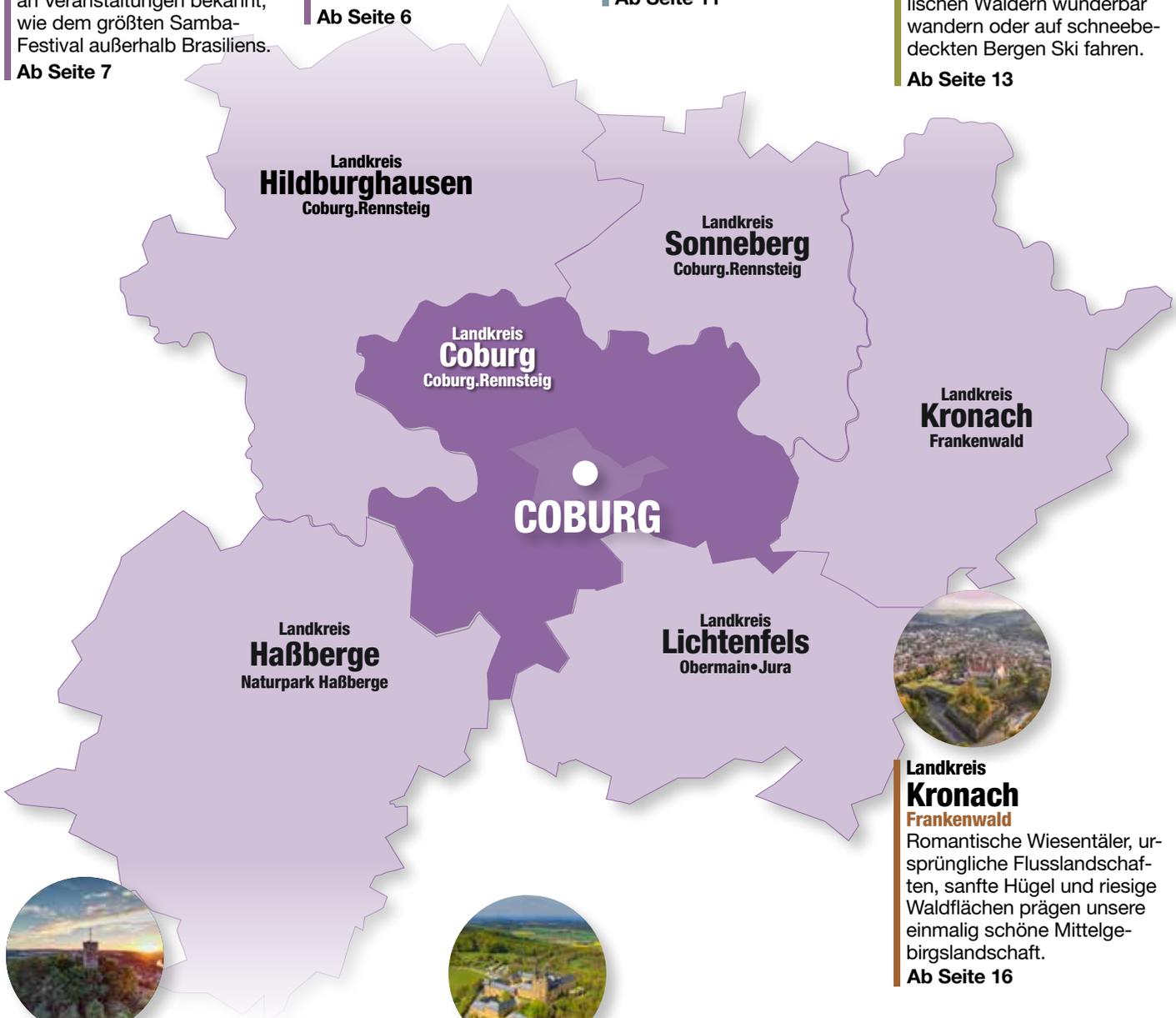
Landkreis

Sonneberg

Coburg.Rennsteig

Im Süden des Landkreises blickt man auf eine lange Spielzeugtradition zurück, im Norden lässt es sich in idyllischen Wäldern wunderbar wandern oder auf schneebedeckten Bergen Ski fahren.

Ab Seite 13



**Landkreis
Hildburghausen**
Coburg.Rennsteig

**Landkreis
Sonneberg**
Coburg.Rennsteig

**Landkreis
Coburg**
Coburg.Rennsteig

**Landkreis
Kronach**
Frankenwald

**Landkreis
Haßberge**
Naturpark Haßberge

**Landkreis
Lichtenfels**
Obermain•Jura

COBURG



Landkreis

Kronach

Frankenwald

Romantische Wiesentäler, ursprüngliche Flusslandschaften, sanfte Hügel und riesige Waldflächen prägen unsere einmalig schöne Mittelgebirgslandschaft.

Ab Seite 16



Landkreis

Haßberge

Naturpark Haßberge

Ein beliebtes Ziel für Wanderer, Radfahrer und Kulturinteressierte. Zu den Highlights gehören die Haßberge, der Steigerwald und die Fachwerkstädtchen Zeil am Main und Haßfurt.

Ab Seite 23



Landkreis Lichtenfels

Obermain-Jura

Eine kleinteilige Kulturlandschaft im „Gottesgarten am Obermain“, weltberühmte barocke Baudenkmäler und eine so alte, wie lebendige Handwerkskunst machen die Region einzigartig.

Ab Seite 19

Tourismus-Regionen

Franken

Ab Seite 4

Coburg.Rennsteig

Ab Seite 5

Frankenwald

Ab Seite 15

Obermain.Jura

Ab Seite 19

Naturpark Haßberge

Ab Seite 22

WILLKOMMEN IN FRANKEN



Radeln am Tauber-Altühlt-Radweg in Eichstätt
© Naturpark Altmühltal / Dietmar Denger
Kulinarische Weiterbetour Bad Kissingen © Bayer, Staatsbad Bad Kissingen GmbH / Ingo Peters

Vielfalt auf Fränkisch

Kultur, Natur und Genuss im Urlaubsland Franken

Verwinkelte Fachwerkgassen neben prächtigen Barock-Ensembles, weite Wälder neben fruchtbaren Weinbergen, entspannter Genuss neben jeder Menge sportlicher Action: In Franken passen diese scheinbaren Gegensätze einfach zusammen. Genau diese Vielfalt zeichnet das Reiseland im Norden Bayerns aus. 16 unterschiedliche Ferienlandschaften sorgen für jede Menge Abwechslung mit köstlicher Küche, Bier- und Weinspezialitäten, Sehenswürdigkeiten und lebendiger Kultur – typisch fränkisch eben.

Nachhaltige Wege in den Urlaub

Charakteristisch für Franken ist zudem der Abwechslungsreichtum seiner Naturparke: Mit zehn an der Zahl machen sie mehr als die Hälfte des Urlaubslands aus. Die Naturparke sind auch ein Indikator für die große Bedeutung der Nachhaltigkeit im fränkischen Tourismus. Schließlich gehört es zu den zentralen Aufgaben eines Naturparks, seine Landschaften aktiv zu schützen, zu pflegen, zu entwickeln und sie zugleich den Menschen zugänglich zu machen. Damit dies von Beginn an so ist, empfehlen sich für die Anreise die Bayerische Eisenbahngesellschaft (BEG) und der Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (VGN). Dank ihnen durchzieht ein dichtes Netz an Bus- und Bahnlinien das Urlaubsland Franken. Viele Busse und Bahnen steuern bewusst Freizeitziele oder Ausgangspunkte für Wander- und Radrouten an.

Städtetrips schreiben die besten Storys

Eine faszinierende Welt eröffnet sich in den fränkischen Städten. Zu den Glanzlichtern zählen Ansbach, Aschaffenburg, Bamberg, Bayreuth, Coburg, Dinkelsbühl, Eichstätt, Erlangen, Forchheim, Fürth, Kulmbach, Nürnberg, Rothenburg ob der Tauber, Schweinfurt oder Würzburg.

Tourismusverband Franken e.V.

Pretzfelder Straße 15, 90425 Nürnberg, Tel.: 0911 941510, info@frankentourismus.de, www.frankentourismus.de



Blick auf den Staffelberg
© Obermain-Jura / Angela F. Endress



Baumwipfelpfad Steigerwald
© Florian Trykowski

Franken Entspannen im Gesundheitspark Franken



Brunnen- und Wandelhalle Bad Kissingen
© Ingo Peters / Bayer, Staatsbad Bad Kissingen GmbH

Ganz gleich, auf welche Art man Franken für sich entdeckt: Die entspannenden Momente kommen nicht zu kurz. Dafür sorgen die 19 Heilbäder und Kurorte im „Gesundheitspark Franken“. Sie sind – dank innovativer Konzepte und Heilschätzen aus der Natur – wahre Gesundheits- und Wohlfühl-Experten. Zu ihrem Angebot gehören moderne Thermen,

großartige Saunalandschaften, Wellness-Anwendungen sowie Besonderheiten wie Deutschlands erster Heilwassersee, Salzseen mit einer Konzentration wie im Toten Meer oder zertifizierte Heilwälder. Hier kann man sich körperlich regenerieren und vor allem die Seele nach allen Regeln der Kunst baumeln lassen.

www.gesundheitspark-franken.de

Franken Heimat der Biere



Goikelbräu Lohr a.Main
© FrankenTourismus/Holger Leue

Vielfalt rund ums flüssige Gold Frankens

Ob beim Wandern, nach der Radtour oder beim Stadtbummel: Den Durst stillt in Franken ein heimisches Bier. Nirgendwo sonst gibt es eine so große Dichte an Brauereien wie hier. Die zahlreichen Privatbrauereien, Gasthausbrauereien, Kommunbrauereien und Craftbrauer sorgen für eine süffige Vielfalt an unterschiedlichen Biersorten. Die dafür benötigten Zutaten sind ebenso einfach wie regional: Aromahopfen und Braugerste wachsen in Franken direkt vor Ort, das Wasser sprudelt frisch aus den Brunnen der Brauereien. Das fränkische Bier bietet Anlass für viele Reiseerlebnisse: Dazu gehören etwa Braukurse, Biervorkostungen oder sogar Stadtführungen im Zeichen des Bieres. Außerdem lohnt sich ein Besuch in den zahlreichen Bier- und Brauereimuseen. Darüber hinaus verfeinern die fränkischen Brauerzeugnisse viele kulinarische Genüsse, die jetzt im Herbst Hochkonjunktur haben – von der wärmenden Biersuppe über das deftige Schäufele an Dunkelbiersoße bis zum aromatischen Glühbier. www.franken-bierland.de



Brauereigasthof Landwehr-Bräu
Romantisches Franken
© FrankenTourismus / Holger Leue

Franken.

WILLKOMMEN IN COBURG.RENNSTEIG



Wandern um Seßlach
Weihnachtsmarkt Bad Rodach
© Tourismus Coburg.Rennsteig /
Rainer Brabec www.rainerbrabec.de



Coburg.Rennsteig Traditionelle und moderne Glaskunst

© Steffi Rebhan

Wussten Sie, dass wir wegen einer Idee aus dem Thüringer Städtchen Lauscha, bis heute unseren Weihnachtsbaum mit Glaskugeln schmücken? Die Glasproduktion hat dort aufgrund der geologischen Gegebenheiten eine sehr lange Tradition. Der Legende nach war es ein armer Glasbläser, der sich Äpfel und Nüsse als Baumschmuck nicht leisten konnte und diese daher aus Glas nachbildete. Mehr über den Christbaumschmuck und die über 400-jährige Geschichte des Glases wird im Museum für Glaskunst erzählt.

Bis heute ist Lauscha für sein Glas bekannt. Viele kleine Glasbläserbetriebe und einige große Glashütten prägen auch heute noch das Stadtbild von Lauscha und exportieren ihre handgemachten Waren in die ganze Welt. Von der Schönheit der Glaskugeln war auch Queen Elisabeth II. angetan, die 2016 für ihren Weihnachtsbaum vor dem Buckingham Palace circa 2000 riesige, mundeblasene Kugeln in Lauscha bestellte.

Das traditionelle Handwerk hat auch in anderen Teilen der Region einen sehr hohen Stellenwert. Die Urlaubsregion Coburg.Rennsteig bietet viele Besonderheiten rund um das Thema Glas und die Besucher haben zahlreiche Möglichkeiten, die Glasbläserkunst und die Produkte hautnah zu entdecken. Im Museum für Modernes Glas in Röndental beispielsweise kann Glas in allen möglichen Facetten bestaunt werden.

www.treffpunktdeutschland.de/coburg-rennsteig

Meine Urlaubsregion

Idyllische Täler und magische Wälder: Abwechslungsreiche Landschaften und eine Vielzahl regionaler Besonderheiten vereinen in der Urlaubsregion Coburg.Rennsteig das Beste aus Franken und Thüringen. Ob das idyllische Rodachtal, die Stadt Coburg als kultureller Schwerpunkt im Süden, die Spielzeugstadt Sonneberg oder der berühmte Rennsteig im Norden – überall präsentiert sich die Region von einer anderen Seite. Eine jede hat ihre Reize für sich und ist eine Reise wert.

Frische Luft und unberührte Natur

Wer seinen Urlaub gerne aktiv verbringt, der ist in Coburg.Rennsteig genau richtig: Wintersportler, Wanderer und Radfahrer werden von traumhaften Ausflugszielen erwartet. Zu Fuß lässt sich die Region auf zahlreichen Rund- und Erlebniswanderwegen erkunden: Aufregende Erlebnisse für die ganze Familie warten genauso wie anspruchsvolle Anstiege für ambitionierte Wanderer. Auf einer Vielzahl verschiedener Touren kommen auch Radfahrer voll auf ihre Kosten. Sportlich aktiv geht es dabei rund um den Rennsteig zu, etwas ebenere und gespanntere Touren findet man im Rodachtal und im Coburger Land. In der kalten Jahreszeit lockt der Thüringer Wald alle Wintersportbegeisterten mit zahlreichen Abfahrten, unter anderem in der Skiarena Silbersattel, Thüringens größtem Skigebiet oder mit kilometerlangen Loipen. Für Naturfreunde ist der Wildpark Schloss Tambach ein echter Geheimtipp. 200 Tiere aus 20 unterschiedlichen heimischen Wildtierarten tummeln sich hier vor einer malerischen Kulisse.

Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V.

Lauterer Straße 60, 96450 Coburg, Tel.: 09561 7334700,
info@coburg-rennsteig.de, www.coburg-rennsteig.de

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM COBURG.RENNSTEIG



Stadt
Coburg
Landkreis
Coburg
Landkreis
Hildburghausen
Landkreis
Sonneberg



Blick vom Straufhain
© Gemeinde Stauffhain



Bierbad
© Touristinformation Steinach



**Jetzt QR-Code scannen
und Coburg.Rennsteig
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/coburg-rennsteig

Franken. Coburg.Rennsteig.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS COBURG

UND
STADT
COBURG



Die Stadt
Seßlach aus der
Vogelperspektive
© Initiative Rodachtal e.V. /
LK Digitalmanufaktur



Stadtmauer Seßlach
© Tourismusregion Coburg.Rennsteig / Sebastian Buff

Der Landkreis Coburg, idyllisch gelegen im Norden von Franken, bezaubert Besucher mit seiner reichen Geschichte, seiner malerischen Landschaft und seinem kulturellen Erbe. Hier können Besucher in die faszinierende royale Vergangenheit eintauchen, gut erhaltene Schlösser besuchen und durch historische Gassen in Mittelalterstädten wie Seßlach und Bad Rodach schlendern. Neben dem kulturellen Erbe lockt der Landkreis Coburg auch mit einer Vielzahl an Naturerlebnissen. Herrliche Wanderwege führen durch idyllische Wälder, entlang malerischer Flüsse und zu Aussichtspunkten, die einen unvergesslichen Blick über die Region bieten. Der nahegelegene Thüringer Wald lädt zudem zu ausgedehnten Spaziergängen und Erkundungstouren ein.
TreffpunktDeutschland.de/coburg-region



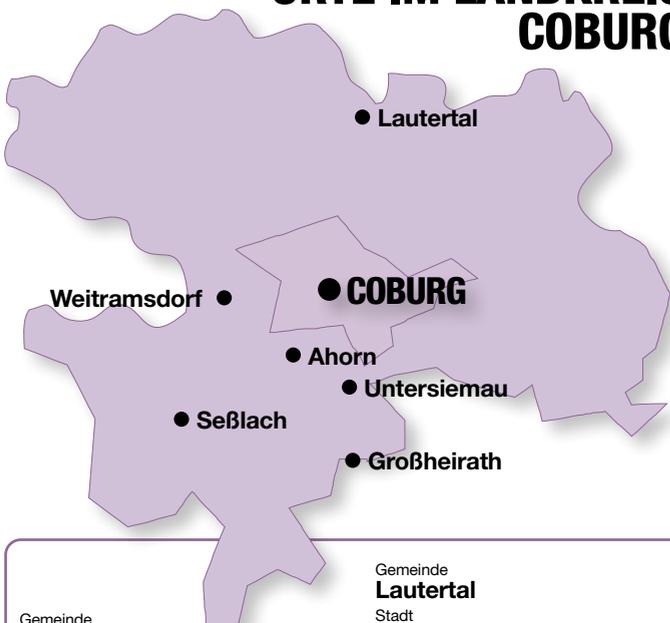
Einberger-Schweiz Rödental
© Tourismusregion Coburg.Rennsteig



Schloss Rosenau Rödental © Tourismusregion Coburg.Rennsteig / Sebastian Buff

Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V.
Lauterer Straße 60, 96450 Coburg, Tel.: 09561 7334700,
info@coburg-rennsteig.de, www.coburg-rennsteig.de

COBURG UND ORTE IM LANDKREIS COBURG



Gemeinde
Ahorn
Stadt
Coburg
Gemeinde
Großheirath

Gemeinde
Lautertal
Stadt
Seßlach
Gemeinde
Untersiemau
Gemeinde
Weitramsdorf



**Jetzt QR-Code scannen
und Landkreis Coburg
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/coburg-region

Landkreis Coburg Auf königlichen Spuren wandeln



Schloss Ehrenburg Coburg
© Tourismusregion Coburg.Rennsteig

Allein Coburg und dessen unmittelbare Umgebung ist reich an Schlössern und Burgen. Als Wahrzeichen thront die Veste Coburg eindrucksvoll über der Stadt. In Sichtweite befindet sich die Veste Heldburg, die heute das Deutsche Burgenmuseum beherbergt. Als einziges Museum bildet es das Thema „Burg“ für den deutschen Kulturraum im überregionalen Kontext ab. Ebenfalls in Coburg zu finden ist das barocke Schloss Ehrenburg. Sogar das prunkvolle, ehemalige

Schlafzimmer von Queen Victoria, der Gemahlin von Prinz Albert von Sachsen-Coburg und Gotha, lässt sich hier bestaunen. Ebenso verbunden mit Queen Victoria ist das neugotische Schloss Callenberg, welches sich auf einer bewaldeten Anhöhe rund sechs Kilometer von Coburg erhebt, war für das königliche Paar ein beliebtes Ausflugsziel.
TreffpunktDeutschland.de/coburg-region



© Coburg Marketing / Rainer Brabec

Goldbergsee

Der Goldbergsee ist eines der meist besuchten Naherholungsgebiete zwischen den Stadtteilen Neuses und Beiersdorf. Ursprünglich als Hochwasserrückhaltebecken konzipiert, hat sich der See längst zu einem beliebten Ausflugsziel für einen Spaziergang, eine Wander- oder Radtour und eine Ruhepause in der Natur entwickelt. Ausblicke auf Schloss Callenberg, das majestätisch auf einem Berg über dem See thront, der Blick in das Naturschutzgebiet „Vogelfreistätte Glander Wiesen“ oder das idyllisch gelegene Rückerthäuschen, in dem der Dichter Friedrich Rückert viele glückliche Stunden verbrachte, machen einen Ausflug zu einem Erlebnis. **Coburg**



Schloss Callenberg, Blick vom Rosengarten © Schloss Callenberg

Schloss Callenberg

Das Schloss wurde im 14. Jahrhundert erbaut. Neben einer Ausstellung „Herzoglicher Kunstbesitz - Die Pracht der Herzöge von Sachsen-Coburg und Gotha“ ist auch das Deutsche Schützenmuseum im Schloss untergebracht. **Callenberg 1, Coburg**



© Coburg Marketing / Rainer Brabec

Hofgarten Coburg und Kleiner Rosengarten

Als „grüne Lunge der Stadt“ bezeichnen die Coburgerinnen und Coburgerinnen den Hofgarten zwischen Schlossplatz und Veste gerne. Sehenswert ist unter anderem das Mausoleum von Herzog Franz Friedrich Anton von Sachsen-Coburg-Saalfeld und seiner Frau Auguste. **Coburg**



Alte Schäferei in Ahorn © Gemeinde Ahorn

Gerätemuseum Alte Schäferei

Die barocke Anlage wurde im Jahr 1713 durch den damaligen Besitzer von Schloss und Rittergut in Ahorn, Georg Paul von Hendrich, als Guttschäferei errichtet. **Schäferei 2, Ahorn**



Schloss Hohenstein © Rainer Brabec / Gemeinde Ahorn

Ahorn

Durch die Nähe zu der Stadt Coburg einerseits, sowie ländlicher Kultur und einem intakten Dorfleben andererseits, bietet Ahorn eine hohe Lebensqualität. Mit seinen heute circa 4.200 Einwohnern gelingt es, Tradition mit zahlreichen historischen Gebäudeensembles, bürgerschaftlichen Engagement und einer guten Infrastruktur für Kinder und Familien sowie Senioren zu verbinden. In einer welligen Hügellandschaft, mit weiten Ausblicken, liegen die Ortsteile und historischen Gebäudeensemble der Schlösser Ahorn und Hohenstein sowie die mehr als 300 Jahre alte barocke Guttschäferei, in der das Gerätemuseum des Coburger Landes zu einer Zeitreise einlädt.

TreffpunktDeutschland.de/ahorn-bayern



Innenhof Schloß Hohenstein © Gemeinde Ahorn

Schloss Hohenstein

Auf einer Bergkuppe mit Blick zu umliegenden Burgen und Dörfern und umgeben von einem romantischen Landschaftspark liegt Schloss Hohenstein. Das Schloss ist verpachtet und wird als Romantikhotel mit gehobener Gastronomie geführt. Auch Hochzeiten und andere festliche Anlässe können dort optimal begangen werden. Der historische Landschaftspark rund ums Schloss ist als einziger Park in Nordbayern im spätromantischen Stil angelegt. Das Kunstforum in Schloss Hohenstein lädt außerdem Kunstinteressierte zu Sonderausstellungen und Veranstaltungen ein.

Hohenstein 1, Ahorn



Lautertal von oben © Gemeinde Lautertal

Lautertal

Die Gemeinde Lautertal liegt in einer hügeligen Landschaft an den Ausläufern des Thüringer Waldes mitten in der beliebten Ferienregion Coburg-Rennsteig. Ein hervorragendes Wander- und Radwegenetz lädt zu ausgedehnten Touren in der herrlichen Landschaft ein, im Winter locken Langlaufloipen und zwei Skilifte Wintersportler an. Die 700 Jahre alte Gerichtslinde mit dem Kreuzstein in Unterlauter, das Naturschutzgebiet am Lauterberg in Oberlauter, der unter Denkmalschutz stehende alte Bahnhof in Tiefenlauter, der Eichbrunnen in Neukirchen, die historische Gaststätte „Zum Eisenhammer“ in Tremersdorf sowie das Rottenbacher Moor sind allesamt lohnende Orte, die es zu entdecken gilt.

TreffpunktDeutschland.de/lautertal

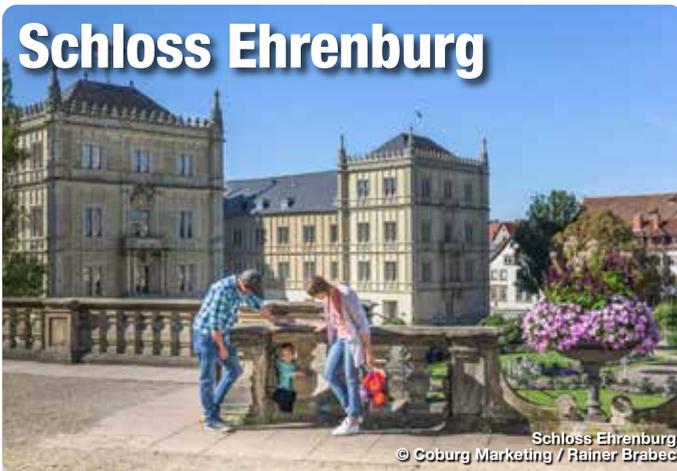


© Gemeinde Grobheirath

Grobheirath

Als idealer Standort bietet sich Grobheirath für Ausflüge nach Coburg zur „Fränkischen Krone“ (Fahrzeit 10 min.), zum Thermalbad Bad Rodach, zur Wallfahrtskirche Vierzehnhelligen und Kloster Banz sowie zu den Städtchen Bad Staffelstein und Seßlach an.

TreffpunktDeutschland.de/grossheirath



Schloss Ehrenburg © Coburg Marketing / Rainer Brabec

Die Stadtresidenz der Coburger Herzöge wurde von 1543-1690 zur barocken Dreiflügelanlage erweitert. Aus dieser Zeit stammen die Schlosskirche und der Riesensaal mit 28 mächtigen Atlantenfiguren. Im 19. Jahrhundert erhielt der Bau nach Entwürfen von Karl Friedrich Schinkel gotisierende Fassaden; die Wohn- und Festräume wurden im Empire-Stil prunkvoll ausgestaltet. Das von Queen Victoria, der Gemahlin des Coburger Prinzen Albert, genutzte Schlafzimmer erinnert an deren häufige Besuche in Coburg. **Schloss Ehrenburg, Coburg**



Hofkirche © Veronika Freudling / Bayerische Schlösserverwaltung (www.schloesser.bayern.de)



Arbeitszimmer © Veronika Freudling / Bayerische Schlösserverwaltung (www.schloesser.bayern.de)



Eingerahmt von sanften Hügeln liegt das mittelalterliche Städtchen Seßlach zwischen Bamberg und Coburg. Drei Tore, verbunden durch eine bis heute intakte Stadtmauer, umschließen die einzigartige Seßlacher Altstadt. Wandern oder Radeln Sie auf historischen Routen und spannenden Wegen entlang der einstigen deutsch-deutschen Grenze. Durch zahlreiche Unterkünfte und eine hervorragende Gastronomie ist Seßlach idealer Ausgangspunkt oder Etappenstopp für einen kulinarischen und kulturellen Aufenthalt. Die Stadt zählt zu den 100 Genussorten Bayerns und ist besonders durch die traditionelle fränkische Küche sowie das Seßlacher Hausbier bekannt.

TreffpunktDeutschland.de/sesslach



Wandern um Seßlach © Tourismusregion Coburg, Rennsteig / Rainer Bräbek



Luitpoldstraße © endress-fotografie.de



Pyramide © Gemeinde Untersiemau

Untersiemau

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. Aenean leo ligula, porttitor eu, consequat vitae, eleifend ac, enim. Phasellus viverra nulla ut metus varius laoreet. Quisque rutrum.

TreffpunktDeutschland.de/untersiemau



Querkehl mit Höhle © Gemeinde Untersiemau

Siemauer Sagenwelten

Der Schatzsucherweg und der Querkehlsteig bieten Einblicke in viele unterschiedliche Sagen und Legenden, die sich hier abgespielt haben sollen. Auf Informationstafel am Weg werden die Geschichten erzählt. Untersiemau



© Gemeinde Untersiemau

Planetenweg

Der Planetenweg überzeugt nicht nur landschaftlich, sondern auch durch seine informativen Stationen entlang des Weges. Untersiemau



© Gemeinde Weitraamsdorf

WildPark Schloss Tambach

Der WildPark ist eine einmalige Kombination aus Wildtier-, Greifvogel- und altem englischem Schlosspark mit vielen alten Bäumen, Bächen und Teichen. Auf über 50 ha leben über 60 europäische Wild- und Greifvogelarten wie bspw. Wolf, Luchs, Fischotter, Elch und Greifvögel.

Am Wildpark 3, Weitraamsdorf



Rathaus © Gemeinde Weitraamsdorf

Weitraamsdorf

Unsere Gemeinde ist umgeben von einer idyllischen Landschaft mit Rad- und Wanderwegen, die sich in einem gut begehbaren Zustand befinden und zu einem Spaziergang oder zu einem Aufenthalt in der Natur einladen.

TreffpunktDeutschland.de/weitraamsdorf



EZ ab 60 € · DZ ab 85 €
FeWo und Fam.-Zi.
auf Anfrage.

Alle Zimmer renoviert.
Nur 8 km vom
Thermalbad entfernt.
Biergarten mit Restaurant mit
fränkischer Küche und Wild
aus eigener Jagd

Landgasthof Hummel
Prächtinger Hauptstr. 6
96250 Ebensfeld
Tel. 09573/3033 oder
Mobil 0151/24013240

VERANSTALTUNGS-

HIGHLIGHTS 2024

Aktives
Mellrich
STADT

24.03.
2024

MELLERSCHTER FRÜHLING

Händler- und Flohmarkt | Aktionen | verkaufsoffene Geschäfte | Musik

29.06.2024

30.06.2024

MELLRICHSTÄDTER LECKERBISSEN

So: MittsommerNacht mit Livemusik von „Dance the Funky Chicken“ auf dem Marktplatz

So: Stadtfest mit Schlemmermeile | großes Aktions- Kultur- und Musikprogramm

20.07.
2024

FRICKENHÄUSER SEEFEST

mit großem Feuerwerk

27.07.2024

28.07.2024

MELLRICHSTÄDTER MUSIKNACHT

So: Rockiges Kabarett + Comedy mit Bewie Bauer

So: Klassisches Konzert mit dem Orchester der Philharmonie Rhön Grabfeld

29.09.
2024

MELLERSCHTER HERBST

Händler- und Flohmarkt | Aktionen | verkaufsoffene Geschäfte | Musik | Modellbahnausstellung (28.09. + 29.09.)

26.10.
2024

ERLEBNISNACHT

Kultur | Musik | Aktionen | LateNightShopping

15.12.2024

16.12.2024

MELLRICHSTÄDTER WEIHNACHTSMARKT

Ausgewähltes Angebot an Ständen |

Rahmenprogramm | Modellbahnausstellung | Musik

UND NATÜRLICH VIELE WEITERE TOLLE VERANSTALTUNGEN!
Infos unter www.mellrichstadt.de

EVENTS IN DER REGION...



Internationales Samba-Festival

12.07. - 14.07.2024, Coburg

© Coburg Marketing / Rainer Brabec

Das Internationale Samba-Festival ist Coburgs berühmtestes Fest, eine kulturelle Institution und weit über die historischen Stadtgrenzen bekannt. Bis zu 150.000 Besucherinnen und Besucher aus der ganzen Welt werden Mitte Juli in Coburg erwartet, um beim weltweit größten Samba-Festival außerhalb Brasiliens dabei zu sein.



© Stadt Coburg / M. Klar

Coburger Vogelschießen

26.07. - 04.08.2024, Coburg

Die Mitglieder der Schützengesellschaft tragen ihre sportlichen Wettkämpfe rund um die Veranstaltung in ihrem Schützenhaus aus. Traditionell beginnt das Fest, das auf dem Coburger Anger stattfindet, mit dem Einzug der Schützengesellschaft ins Festzelt. Am Eröffnungsabend gibt es ein großes Brillant-Feuerwerk. Am Sonntag darauf zieht die Coburger Schützengesellschaft durch die Innenstadt und holt ihre Fahne aus dem Rathaus ab, die eine Woche später wieder zurückgebracht wird.



© Coburg Marketing / Rainer Brabec

HUK-COBURG open-air-sommer

08.06.2024 - 16.06.2024 & 22.08.2024 - 25.08.2024, Coburg

Weltstars und Kunstschaffende, die es noch zu entdecken gilt, treten im traumhaften Ambiente des Coburger Schlossplatzes auf.



© Coburg Marketing / Rainer Brabec

Coburger Schlosplatzfest

18.07. bis 22.07.2024, Coburg

Traditionell ist das Coburger Schlosplatzfest eine Party in weißen Gastrozelten und es werden die unterschiedlichsten Spezialitäten angeboten.



© Coburg Marketing / Rainer Brabec

Coburger Klößmarkt

30.08. - 01.09.2024, Coburg

Weit über die Grenzen der Stadt hinaus ist der „Coburger Rutscher“ bekannt. Diese leckere Variante des Kartoffelkloßes hat eine sehr weiche Konsistenz, so dass sie auf dem Teller fast zerfließt. Serviert wird die Spezialität gerne zum fränkischen Schäufele oder anderen Bratengerichten. Die Einheimischen lieben ihre Klöße so sehr, dass eigens dafür ein Marktfest ins Leben gerufen wurde. Einmal im Jahr, Ende August bzw. Anfang September, findet der Coburger Klößmarkt statt. Dort können Besucherinnen und Besucher die traditionellen Rutscher kosten. Für echte Fans der knöcheligen Delikatesse setzen die regionalen Gastronomiebetriebe ganz besondere Kreationen wie Gnocchi aus Kloßteig, Kloß-Cordon-Bleu und Klößpommes auf die Speisekarte.



© Coburg Marketing / Rainer Brabec

Coburger Museumsnacht

07.09.2024, Coburg

Bei der Coburger Museumsnacht erstrahlen der Hofgarten, die Veste Coburg und der Schlossplatz in fantasievollen Illuminationen und Lichtbildern.

NOCH MEHR IN DER REGION...



Noch mehr Informationen zu den folgenden Adressen finden Sie online.

Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Coburg entdecken!
[TreffpunktDeutschland.de/coburg-region](https://www.treffpunktdeutschland.de/coburg-region)

Coburger Frühlingsfest

19.04. - 28.04.2024, Coburg

IT'Z JAZZ

21.06. - 23.06.2024, GLOBE COBURG und Alte Pakethalle, Coburg

Zeitreise auf der Veste Coburg

20.07. - 21.07.2024, Coburg



© Pension Hirschmühle / Frau Czwielong

ÜBERNACHTEN

Pension Hirschmühle
Hirschmüllersweg 1
96476 Bad Rodach
www.hirschmuehle.de



HSC 2000 Coburg
© Henning Rosenbusch

FREIZEIT & SPORT HUK-COBURG arena

Oudenaarder Str. 1
96450 Coburg
www.huk-coburg-arena.de



© VIENNA HOUSE EASY COBURG / Zuzana Bednarova

ÜBERNACHTEN

Vienna House Easy Coburg
Ketschendorfer Strasse 86
96450 Coburg
www.wyndhamhotels.com

GASTRONOMIE

GROSSHEIRATH: Landhotel Steiner, Hauptstr. 5 **GRUB AM FORST:** Gasthof Zur Sonne, Brückenstr. 18, Roth am Forst **SESSLACH:** Pörtnerhof Seßlach, Luitpoldstraße 15

FREIZEIT & SPORT

COBURG: HUK-COBURG arena, Oudenaarder Str. 1 **WEITRAMSDORF:** WildPark Schloss Tambach, Am Wildpark 3

ÜBERNACHTUNGEN

COBURG: Hotel Hahnmühle 1323, Steinweg 68 * Vienna House Easy Coburg, Ketschendorfer Strasse 86 **GROSSHEIRATH:** Landhotel Steiner, Hauptstr. 5 **GRUB AM FORST:** Gasthof/Pension Zur Sonne, Brückenstr. 18, Roth am Forst **SESSLACH:** Pörtnerhof Seßlach, Luitpoldstraße 15

Coburg.Rennsteig

WILLKOMMEN IM LANDKREIS HILDBURGHAUSEN



© Stadt Eisfeld/Museum

Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V.

Lauterer Straße 60, 96450 Coburg, Tel.: 09561 7334700,
info@coburg-rennsteig.de, www.coburg-rennsteig.de

LANDKREIS HILDBURGHAUSEN



Veste Heldburg
© Tourismusregion Coburg.Rennsteig / Sebastian Buff

Der Landkreis Hildburghausen, eingebettet in die malerische Landschaft Thüringens, begeistert Besucher mit seiner Vielfalt an kulturellen Schätzen, idyllischen Naturerlebnissen und herzlicher Gastfreundschaft. Die gleichnamige Kreisstadt Hildburghausen beeindruckt mit ihrem historischen Stadtkern, geprägt von charmanten Fachwerkhäusern. Im Landkreis Hildburghausen ist die zweitkleinste Stadt Deutschlands – Ummerstadt- beherbergt. Das Örtchen besticht durch malerische Fachwerkhäuser und ebene Radwege. Naturfreunde finden im Landkreis Hildburghausen ein wahres Paradies vor: Weite Wälder, sanfte Hügel und idyllische Flusstäler laden zu ausgedehnten Wanderungen, Radtouren und Erkundungstouren ein. Der Rennsteig, Thüringens bekanntester Fernwanderweg, führt direkt durch den Landkreis und bietet spektakuläre Ausblicke sowie unvergessliche Naturerlebnisse. TreffpunktDeutschland.de/hildburghausen-region



Masserberg © Tourismusregion
Coburg.Rennsteig | Sebastian Buff



Ummerstadt, Fachwerk-Häuser
© Rainer Bräbe

ORTE IM LANDKREIS HILDBURGHAUSEN



Stadt
Eisfeld
Stadt
Hildburghausen
Gemeinde
Masserberg
Gemeinde
Straufhain

Landkreis Hildburghausen Wandererlebnis: Hutelandtschaft Rodachau



Hutelandtschaft Rodachau
© Magictiron im Auftrag der Tourismusregion Coburg.Rennsteig

Ein Naturerlebnis der besonderen Art erwartet Wanderer aller Altersklassen etwa in der „Hutelandtschaft Rodachau“. Ziel des Projektes ist, durch die Beweidung mit Heckrindern und Konikpferden eine naturnahe Auenlandschaft zu entwickeln. Neben den großen Weidetieren ist die Landschaft Lebensraum für besondere Vögel und Insekten. Ein Teil dieses Areal ist durch einen idyllischen Wanderweg

erschlossen. Ein Beobachtungsturm ermöglicht interessante Ein- und Ausblicke. Wer sich für Geschichte und Geschichten rund um die ehemalige innerdeutsche Grenze sowie regionale Traditionen interessiert, kann auf den Spuren der ehemaligen innerdeutschen Grenze wandern. Erlebnisberichte zu den fünf Touren auf der Webseite machen schon im Vorfeld Lust zur Erkundung. www.coburg-rennsteig.de



**Jetzt QR-Code scannen und den
Landkreis Hildburghausen
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/hildburghausen-region



EISFELD

© Stadt Eisfeld/Museum

Zwischen Rennsteig und Rodachtal liegt eingebettet in eine atemberaubende Landschaft die Blessberg-Region mit ihrer Kernstadt Eisfeld. Die Stadt Eisfeld gilt als Eingangspforte zum Thüringer Wald. Eines der Wahrzeichen der Stadt ist das Schloss, indem sich das Eisfelder Museum und die Tourist-Information der Gemeinde befindet. Alljährlich zu Pfingsten lädt Eisfeld zum traditionellen „Kuhschwanzfest“ ein. Dann trifft Historie auf Moderne. Das Kuhschwanzfest ist ein Volksfest, welches seit 1608 stattfindet. In jedem Jahr wird ein vielseitiges Programm geboten. Ob Heubaden, Sommerodeln, Snowtubing oder nur einfach unberührte Natur auf einem der vielen Rad- und Wanderwege im Urlaub genießen. Die Region bietet für jeden etwas.

TreffpunktDeutschland.de/eisfeld



Schloss Eisfeld
© Stadt Eisfeld/Museum



Bleßberg
© Stadt Eisfeld/Museum



© Anne Wächter

Masserberg

Seien Sie willkommen in Masserberg, Fehrenbach, Heubach und Schnett – den Orten zwischen Rennsteig und Werra. Ein gut ausgeschildertes Wanderwegenetz mit zahlreichen Ausflugszielen macht das Gebiet im Naturpark und Biosphärenreservat Thüringer Wald zu einem Paradies für Wanderer.

Winter in Masserberg - der kann sportlich rasant oder natürlich entspannend sein. Erleben Sie das Thüringer Winterwunderland aktiv in Familie oder romantisch zu Zweit. Skiwanderungen und romantische Fahrten mit dem Pferdeschlitten bringen einzigartige Naturerlebnisse. Mit seinen zahlreichen Outdoor-Möglichkeiten am Rennsteig ist Masserberg zu jeder Jahreszeit eine Reise wert.

TreffpunktDeutschland.de/masserberg



© Gemeinde Straufhain

Straufhain

Der Ort liegt südlich der Werra, umrahmt vom Höhenzug der Frankenschwelle und den Gleichbergen. Einst abgelegen an der innerdeutschen Grenze in der „Sperrzone“, befindet sich Straufhain jetzt wieder im Herzen Deutschlands. Interessantes zu diesem Teil der Geschichte erfahren Besucher im Zweiländermuseum Rodachtal. Ein malerischer Ausblick auf die gesamte Region bietet sich dem Wanderer oder Mountainbiker vom Vulkankegel mit der Burgruine Strauf. Eine besondere Attraktion für unsere Gäste ist die Hutelandschaft Rodachau mit Besucherzentrum und Aussichtsplattform, wo Konik-Pferde, Heck-Rinder und seltene Vogelarten in freier Wildbahn zu beobachten sind. Der Werra-Obermain-Radweg führt direkt durch das Areal.

TreffpunktDeutschland.de/strauhain



HILDBURGHAUSEN

© Stadt Hildburghausen

Am Oberlauf der Werra liegt in waldreicher Umgebung die Kreisstadt Hildburghausen. Durch ihre Lage zwischen dem Thüringer Wald und Nordbayern ist die rund 12.000 Einwohner zählende Stadt ein idealer Ausgangspunkt für Ausflüge in die Region zwischen Rennsteig und Main - ganz gleich ob zu Fuß, auf dem Rad, mit dem Motorrad oder dem Auto. Einen umfassenden Einblick in die höchst interessante Geschichte der Stadt, die von Persönlichkeiten wie Joseph Meyer, Wilhelm Rathke und zahlreichen Dichtern und Schriftstellern geprägt wurde, vermittelt das Stadtmuseum in der „Alten Post“. Die ältesten hier gefundenen Spuren sind aber schon 240 Millionen Jahre alt - am Ufer eines Urzeitmeeres von einem Ursaurier hinterlassen. Aber sehen Sie sich selbst das Chirotherium-Monument an.

TreffpunktDeutschland.de/hildburghausen



Bismarckturm
© Stadt Hildburghausen



Theater
© Stadt Hildburghausen



Wandern, Radfahren - Übernachten bei uns



the niu Hop

Romantisch-lässiges Design-Hotel Forchheim

Bahnhofplatz 8 • 91301 Forchheim • +49 (0)9191 353 98 40 • hop@the.niu.de



Holiday Inn Express

AN IHG HOTEL
ERLANGEN

Holiday Inn Express Erlangen
Erstklassiges internationales Hotel

Güterbahnhofstraße 9 • 91052 Erlangen • +49 (0)9131 68 19 80 • frontdesk@hi-express-erlangen.de

Coburg.Rennsteig

WILLKOMMEN IM LANDKREIS SONNEBERG



Bikearena
© Touristinformation Steinach

Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V.

Lauterer Straße 60, 96450 Coburg, Tel.: 09561 7334700,
info@coburg-rennsteig.de, www.coburg-rennsteig.de



Mountainbike Mengersgereuth Hämmern
© Rainer Brabec

Der Landkreis Sonneberg, gelegen im Herzen des malerischen Thüringer Waldes, ist eine wahre Schatzkammer für Naturfreunde, Handwerkbegeisterte und Erholungssuchende gleichermaßen. Die Spielzeugstadt Sonneberg, weltbekannt für ihre lange Tradition in der Spielzeugherstellung, begeistert Besucher mit ihrem Deutschen Spielzeugmuseum, dem Deutschen Teddybärenmuseum und einer Vielzahl von Attraktionen rund um das Thema Spielzeug. Das historische und bis heute ansässige Glashandwerk ist eher im Norden des Landkreises in und um Lauscha zu finden. Dort wurde übrigens auch die Gläserne Christbaumkugel erfunden! Bis heute werden viele wunderschöne Unikate aus Glas in vielen kleinen Manufakturen und Hütten gefertigt.
TreffpunktDeutschland.de/sonneberg-region



Grenzenlos Wandern in
Steinach © Tourismusregion
Coburg.Rennsteig / Sebastian Buff



Christbaumkugeln © Tourismusregion
Coburg.Rennsteig / Steffi Rebhan

ORTE IM LANDKREIS SONNEBERG



Stadt
Lauscha
Stadt
Steinach



Martinbären-Sonneberg
© Tourismusregion Coburg.Rennsteig / Sebastian Buff

Ob in Neustadt oder Sonneberg: Liebevoll kuratierte Ausstellungen ermöglichen es Reisenden in Coburg.Rennsteig jeden Tag in eine andere Welt einzutauchen. Interaktiv und spannend ist zum Beispiel das Museum der Deutschen Spielzeugindustrie, einzigartig das Mürmelmuseum Sachsenbrunn und schlichtweg beeindruckend das Spielzeugmuseum Sonneberg mit seinen über 50.000 Exponaten. Wer gerne selbst Hand anlegt, darf in der Manufaktur Martin Bären auch gleich einen

eigenen Teddy stopfen - mit Geburtsurkunde versteht sich. Und für die Modelleisenbahnfans bietet Sonneberg ein weiteres Highlight: die PIKO Spielwaren GmbH, die auch hinter die Kulissen einlädt und im neuen Flagshipstore zeigt, wie viel Raffinesse in diesem alten Handwerk steckt. Auch jenseits der Museen und Werkstätten gibt es in der Region viel zu entdecken, etwa auf der Sonneberger Spielmeile.
www.coburg-rennsteig.de



Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Sonneberg online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/sonneberg-region



© Touristinformation Lauscha

Mitten im Thüringer Schiefergebirge, südlich des Rennsteiges, liegt zwischen malerischen Wäldern und sanften Hügeln die Stadt Lauscha mit dem dazugehörigen Ortsteil Ernstthal. Sie wurde im Jahre 1597 mit dem Bau einer Glashütte durch die Glasmachermeister Christoph Müller und Hans Greiner gegründet. Seitdem gilt die 3200-Seelen-Gemeinde als Zentrum des Kunstglasbläserhandwerkes und „Geburtsort“ des gläsernen Christbaumschmuckes in Deutschland. Das traditionsreiche Handwerk der Glasbläser bestimmt bis heute das Leben der Einwohner. Wer den Ort besucht, kann die vielfältigen Bereiche der Glasproduktion wahrnehmen und Glasbläsern bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen. TreffpunktDeutschland.de/lauscha



© Heiko Fischer
Touristinformation Steinach

Nur wenige Kilometer vom berühmten Rennsteig entfernt liegt die Stadt Steinach in einem idyllischen Tal, umgeben von den Bergen des Thüringer Schiefergebirges und des Thüringer Waldes. Benannt ist der 1519 erstmals erwähnte und 1920 zur Stadt ernannte Ort nach dem Steinach-Fluss. Heute leben rund 3.700 Einwohner in der „Stadt der LebensArt und des Sports“, so der selbstgewählte Anspruch. Der Tourismus hat für den Staatlich anerkannten Erholungsort Steinach einen besonderen Stellenwert. Für die Wandersaison steht Erholungssuchenden darüber hinaus ein ausgedehntes Wegenetz zur Verfügung. Der „6-Kuppen-Steig“ verbindet die sechs schönsten Berggipfel der Region und ist nur eine von vielen wunderschönen Routen durch Steinacher Wald und Flur. TreffpunktDeutschland.de/steinach



Tänzerin
© Museum für Glaskunst Lauscha



Lauscha - Erlebnisbad im Steinachgrund
© Touristinformation Lauscha



© Kevin Voigt /
Regionalverband Thüringer Wald



© Ralf Kirchner



© ELIAS Glashütte
Farbglashütte Lauscha

Elias Farbglashütte Lauscha

Seit 1853 das glühende Herz Lauschas. Gästen bieten sich in Lauscha eine Vielzahl von Gelegenheiten, Glasbläsern in ihren Werkstätten bei der täglichen Arbeit über die Schulter zu schauen.
Straße des Friedens 46, Lauscha



© Lauschaer Tourismus Stammtisch e.V.

Mellichstöckdooch

04.05.2024, 10-17 Uhr, Lauscha
Beim „Mellichstöckdooch“ (deutsch: Löwenzahntag) dreht sich alles um den Löwenzahn. Geführte Wanderungen auf historischen Pfaden um Lauscha. Traditionelle und neue Löwenzahn-Gerichte in unseren Gaststätten. Jubiläumsfest für die ganze Familie.

NOCH MEHR IN DER REGION...



Noch mehr Informationen zu den folgenden Adressen finden Sie online.

Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Sonneberg entdecken!
TreffpunktDeutschland.de/sonneberg-region



© Touristinformation Steinach

MUSEUM
Deutsches Schiefermuseum
Dr.-Max-Volk-Str. 21
96523 Steinach deutscheschiefermuseum.de



© Touristinformation Steinach

Bikearena Silbersattel

Der Doppelsesselflirt bringt die Fahrer mit ihren Bikes, für die extra Fahrradtransporthalterungen angebracht wurden, nach oben zur Bergstation. Hier hat man die Wahl zwischen drei 1,5 km lange Abfahrten mit unterschiedlicher Schwierigkeit
Straße zum Silbersattel 50, Steinach



© Touristinformation Steinach

Hochseilgarten am Fellbergstadion

Der Klettergarten ist ein auf Baumstämmen errichteter Hindernisparcours. Zehn Meter über dem Boden können 16 verschiedene Herausforderungen als Partnerübung oder im Team bewältigt werden.
Schottland 27, Steinach

GASTRONOMIE FRANKENBLICK: Triniusshütte Rauenstein, Am Straßenberg 99

KUNST & KULTUR LAUSCHA: ELIAS Glashütte - Farbglashütte Lauscha, Straße des Friedens 46 * Museum für Glaskunst Lauscha, Straße des Friedens 46 **STEINACH:** Deutsches Schiefermuseum, Dr.-Max-Volk-Str. 21 * Steinacher Spielzeugschachtel, Dr.-Max-Volk-Str. 21

FREIZEIT & SPORT LAUSCHA: Erlebniswelt Ernstthal, Sommerodelbahn & Skiliftbetrieb, Lauschaer Straße 41 * Marktiegelschanze WSV 08 Lauscha e.V., Henriettenthal 1 **STEINACH:** Hochseilgarten am Fellbergstadion, Schottland 27 * Bikearena Silbersattel, Str. zum Silbersattel 50 * Ski- und Bikearena Silbersattel, Am Bahnhof 6

ÜBERNACHTUNGEN FRANKENBLICK: Triniusshütte Rauenstein, Am Straßenberg 99

Franken.

WILLKOMMEN IM FRANKENWALD



Wanderer auf
Aussichtsplattform
© Naturpark Frankenwald
/ Maria Setale
Petersgrat bei Joditz
© Naturpark Frankenwald / Jochen Bake

Draußen. Bei uns.

Der Frankenwald – ein deutsches Mittelgebirge, Naturpark und historischer Boden im Norden Bayerns. Nur auf den ersten Blick präsentiert er sich weniger spektakulär als die See oder das Hochgebirge, denn er ist landschaftlich unvergleichlich vielfältig. Als Bayerns erste Qualitätsregion „Wanderbares Deutschland“ besticht der Frankenwald durch seine authentische Ursprünglichkeit abseits des Massentourismus. Die Naturregion zwischen Thüringen im Norden, dem Vogtland und Fichtelgebirge im Osten, der Fränkischen Schweiz im Süden und dem Oberen Maintal-Coburger Land im Westen begeistert Erholungssuchende, Wanderer, Radfahrer sowie Genussurlauber.

Ob unterwegs entlang der ehemaligen deutsch-deutschen Grenze auf dem „Grünen Band“, am „Drehkreuz des Wanderns“ oder auf einem der insgesamt fünf überregional bekannten und zum Teil qualitätsgeprüften (Fern-)Wanderwegen – in Bayerns nördlichster Urlaubsregion führen bestens gepflegte Wege Aktivurlauber durch den echten Wanderwald. Ein dichtes Radwegenetz für unterschiedliche Ansprüche, abenteuerliche Floßfahrten auf der Wilden Rodach oder etwa Lama-Trekking mit Anis, Tabasco und Co. komplettieren das umfangreiche Outdoor-Angebot im „fränkischen Alaska“.

Frankenwald Tourismus Service Center

Adolf-Kolping-Straße 1, 96317 Kronach, Tel.: 09261 601517,
mail@frankenwald-tourismus.de, www.frankenwald-tourismus.de



Abendstimmung
© Frankenwald Tourismus &
M. Felgenhauer



Wandern oberhalb der Plassenburg
© Frankenwald Tourismus &
M. Felgenhauer



Frankenwald Genusswelt Frankenwald

Das schmeckt: deftige regionale Spezialitäten der Frankenwald-Küche
© Frankenwald Tourismus & Marco Felgenhauer

Der Norden Bayerns lockt Gourmets zu kulinarischen Entdeckungsreisen mit zünftigen Brotzeiten, süffigen Bieren und moderner Sterneküche. Wo gibt es „Blaue Zipfel“ und „besoffene Jungfern“? Wo werden Zicklein zur Delikatesse und wer genießt einen Trunk namens Schmäußbräu? Die Antworten auf all diese Fragen gibt es im Frankenwald, mitten in der „Genussregion Oberfranken“. Insgesamt 7 Orte im Frankenwald sind bei der Auszeichnung „100 Genussorte Bayerns“ prämiert worden und präsentieren mit Ihren Partnern ganz besondere und regionstypische Genusserlebnisse. Die berühmten, fränkischen Bratwürste gehören hier in allen Variationen zum Alltag, ebenso wie das Bier, das bis heute in kleinen Privatbrauereien hergestellt wird. Aber auch die Sterneküche ist mittlerweile in der nordbayerischen Region vertreten: Junge Köche sorgen für moderne Interpretationen klassischer Gerichte, die nach alten Rezepten über Generationen hinweg weitergegeben wurden.

Der Klassiker im Frankenwald ist die Bratwurst, die vom hungrigen Gast allerdings eine gewisse Entscheidungsfreude fordert. Noch immer gibt es hier strenge verlaufende Bratwurstgrenzen, denn jeder Ort hat seine eigene Art der Zubereitung. Bei der regionalen Küche dürfen roter und weißer Pressack nicht fehlen, Braten aller Art sowie Schlachtschüsseln, die im Frankenwald „Krumba“ genannt werden. Vor allem für Ernährungsbewusste ist es gut zu wissen, dass viele Frankenwald-Gastronomen fast ausschließlich Produkte aus der Region verwenden, so dass lange Transportwege vermieden werden und zugleich die heimischen Erzeugern Unterstützung finden.

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM FRANKENWALD



Landkreis
Hof

Landkreis
Kronach

Landkreis
Kulmbach



Jetzt QR-Code scannen
und den Frankenwald
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/frankenwald

Franken. Frankenwald.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS KRONACH



Stadt Kronach mit Festung Rosenberg © IG Photo Webster / Maximilian Weber



© Landratsamt Kronach

Romantische Wiesentäler, ursprüngliche Flusslandschaften, sanfte Hügel und riesige Waldflächen prägen unsere einmalig schöne Mittelgebirgslandschaft. Mitten im Herzen Europas und im traumhaft schönen Naturpark Frankenwald gelegen, gehört das Kronacher Land zum fränkischen Teil Bayerns - nahe der thüringischen Grenze - und eignet sich hervorragend als Ausgangspunkt für Urlaubsausflüge. Der Frankenwald umfasst über 100.000 Hektar geschützter Natur mit etwa 4200 Kilometern markierter und teilweise zertifizierter Wanderwege wie die „FrankenwaldSteigla“. Ein wahres Paradies für Familien ebenso wie für den sportlichen Einzelreisenden. Sie haben die Wahl zwischen Wellnesshotels, Ferienwohnungen oder Urlaub auf dem Bauernhof. Unsere kulinarischen Spezialitäten gehören ebenso dazu wie zahlreiche Feste und Feierlichkeiten rund ums Jahr. TreffpunktDeutschland.de/kronach-region



Ölschnitzsee © Landratsamt Kronach



Ölschnitzsee © Landratsamt Kronach

ORTE & REGIONEN IM LANDKREIS KRONACH



© Landratsamt Kronach

Ganz oben im Frankenwald liegt ein echtes Juwel verborgen: Der Ölschnitzsee bei Windheim bietet Badespaß für Jung und Alt. Der Landkreis Kronach hat den idyllischen See für über 3 Millionen Euro mit einem wunderschönen Spielplatz, neugeschaffenen Parkmöglichkeiten und einer Rampe ausgestattet und damit zusätzlich aufgewertet, nun kann man zum Beispiel auch barrierefrei ins Wasser gelangen. Genießen Sie die weitläufigen Liegewiesen, erfrischen Sie sich im See

oder erkunden Sie ihn mit dem Tretboot. Eine Naturkneippanlage sowie eine Minigolfanlage laden zum Erleben ein. Natürlich gibt es auf dem Areal Duschen, Umkleiden und Toiletten, alles in einem neuen Sanitärgebäude. Der Ölschnitzsee ist ca. 270 Meter lang und 100 Meter breit und an der tiefsten Stelle bis zu 6 Meter tief. Für Familien gibt es ebenso viele flache Bereiche, an denen auch die Kleinsten plantschen können.



Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Kronach online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/kronach-region



© Falk Bätz

Kronach

Mittelalterliche Architektur, Kulturschatz der Renaissance und eine traditionsreiche Küche: Kronach blickt auf eine mehr als 1.000-jährige Geschichte zurück. Eine lange Zeitspanne, in der schillernde Persönlichkeiten, außerordentliche Bauwerke und lange gereifte Traditionen die Stadt zu einem markanten Knotenpunkt geformt haben - von vielen noch unentdeckt. In Kronach zeigt sich das Mittelalter von seiner schönsten Seite: Bis heute schmiegen sich spätmittelalterliche Sandsteinhäuser mit ihren Fachwerkgeschossen eng aneinander, verschlungene Gassen führen zu versteckten Winkeln, darüber ragen trutzige Türme in die Höhe und über allem wacht die Festung Rosenberg, eine der schönsten und größten Festungsanlagen Deutschlands.

TreffpunktDeutschland.de/kronach



© Dr. Otmar Fugmann

Festung Rosenberg

Deutlich erkennbar sind die verschiedenen Bauphasen, die vom mittelalterlichen Bergfried, über die Mauern und Türme des 15. und 16. Jahrhunderts, bis hin zum bastionären Penatgon aus dem Spätbarock reichen.

Kronach



© Markt Küps

Küps

Die Marktgemeinde Küps liegt im südlichsten Teil des Landkreises Kronach in einer herrlichen Erholungslandschaft, die den Frankenwald mit dem Maintal verbindet. Im weiten, von niedrigen Höhenzügen umsäumten Rodachtal, zeigt sich der Markt Küps (mit den Gemeindeteilen Au, Burkersdorf, Hain, Johannisthal, Oberlangenstadt, Schmölz, Theisenort und Tüschnitz) als attraktiver und aktiver Wohn- und Urlaubsort. Schon in alten Zeiten wusste man die natürliche Schönheit des Gebietes zu schätzen. Die acht Schlösser in der Umgebung verdeutlichen dies eindrucksvoll. Das Obere Schloss wurde aufwendig saniert. Aktuell laufen die Planungen für ein Museum, welches in Kürze dort zu finden sein wird. Es soll die Geschichte der Reichsritterschaft derer von Künsberg und von Redwitz darstellen.

TreffpunktDeutschland.de/kueps



© Stadt Ludwigsstadt

Ludwigsstadt

Ludwigsstadt liegt im Norden des Landkreises Kronach im Tal der Loquitz, einem linken Nebenfluß der Saale. Ihre südliche Gemarkungsgrenze überspringt teilweise den Kamm des Gebirges, der hier die Wasserscheide zwischen Main/Rhein und Saale/Elbe bildet. Ludwigsstadt wurde im Jahr 1269 erstmals urkundlich als „Ludewichsdorf“ erwähnt. Heute bildet die Stadt mit seinen Ortsteilen Ebersdorf, Lauenhain, Lauenstein und Steinbach an der Haide die Großgemeinde und zeigt sich vielfältig als Wohn-, Arbeits- und Urlaubsort. Die Burg Lauenstein und das Deutsche Schiefertafelmuseum zählen zu unseren überregional bedeutenden Sehenswürdigkeiten und begeistern jedes Jahr ihre vielen Besucher.

TreffpunktDeutschland.de/ludwigsstadt



© Markt Mitwitz

Mitwitz

Bekannt ist Mitwitz durch sein aus dem 11. Jahrhundert stammenden Wasserschloss, einer der bedeutendsten Renaissance-Bauten in Oberfranken.

TreffpunktDeutschland.de/mitwitz

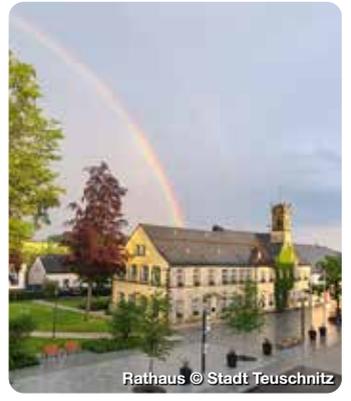


Wasserschloss © Markt Mitwitz

Wasserschloss Mitwitz

Das prächtige Renaissance-Wasserschloss liegt wie ein verwünschenes Märchenschloss zwischen den beiden Flüssen Steinach und Förzit in Mitwitz im Frankenwald. Schon von außen wirkt das herrliche Ensemble mit seinem weitläufigen Park beeindruckend. Seine volle Pracht erschließt sich aber erst bei einem Blick in die einstigen Privatgemächer und Repräsentationsräume. Zudem verleiht der herrliche Schlosspark mit Teehaus am Schlossteich, Skulpturen und altem Baumbestand der Schlossanlage eine anmutige Atmosphäre.

Unteres Schloß 5, Mitwitz



Rathaus © Stadt Teuschnitz

Teuschnitz

Die Arnikastadt im Frankenwald. Das besondere Highlight der kleinen Stadt ist die wunderschöne Natur. Im Landschaftsschutzgebiet Teuschnitz Aue, welches sich auf gut angelegten Wegen erkunden lässt, blüht neben über 50 Heilkräutern die geschützte Heilpflanze Arnika und das Braunkehlchen findet Platz zum Brüten. Der Wasserspielplatz in Teuschnitz ist ein Spielparadies, welches keine Wünsche offen lässt. Der Kräuterlehr- und Schaugarten lädt zum Entdecken und Entspannen ein. Die angrenzende Arnika-Akademie hat sich die Vermittlung von Naturwissen als Ziel gesetzt.

TreffpunktDeutschland.de/teuschnitz



Flurumgang © Stadt Wallenfels

Wallenfels

Im landschaftlich reizvollen Tal der Wilden Rodach liegt die Stadt Wallenfels. Die Bevölkerung von Wallenfels ist sehr traditionsbewusst und heimatverbunden.

TreffpunktDeutschland.de/wallenfels



Floßfahrt auf der Wilden Rodach © Tourist-Information Oberes Rodachtal

Oberes Rodachtal

Das Obere Rodachtal ist das Herzstück des romantischen Naturparks Frankenwald. Hier finden sich wertvolle Naturbiotope, die seltene Pflanzen und Tierarten beherbergen.

TreffpunktDeutschland.de/oberes-rodachtal



© Tourist-Information Oberes Rodachtal

Klöppelmuseum

Ein kulturelles Zentrum mit langer Tradition ist das Haus des Gastes mit Klöppelmuseum (Internationale Spitzensammlung aus aller Welt) und historischem Ortsmuseum, wo man auch vieles über die damalige Grenze erfahren kann. Klöppelschule 4, Nordhalben



© Tourist-Information Oberes Rodachtal

Rodachtalbahn

Der Schienenbus aus den 1960er Jahren verkehrt seit 2007 wieder regelmäßig an Sonn- und Feiertagen auf der eigentlich längst stillgelegten Bahnstrecke zwischen Nordhalben und Steinwiesen. Eisenbahnfreunde Rodachtalbahn e.V., Krögelsmühle 1, Nordhalben



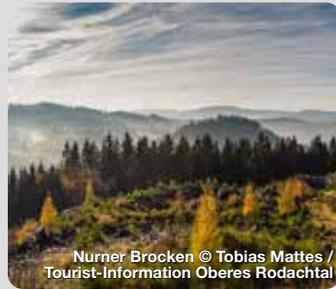
OBERES RODACHTAL

Floßfahrt auf der Wilden Rodach
© Tourist-Information Oberes Rodachtal

Das Obere Rodachtal mit den Gemeinden Steinwiesen, Nordhalben und der Flößerstadt Wallenfels ist das Herzstück des romantischen Naturparks Frankenwald. Hier finden sich wertvolle Naturbiotope, die seltene Pflanzen und Tierarten beherbergen. Wir sind stolz, mit Nordhalben eine Biodiversitätsgemeinde zu haben und werden damit diesen Weg noch konsequenter gehen! Auch das Grüne Band liegt direkt vor der Tür und begeistert jeden Naturliebhaber. Kilometerlange, bestens markierte Wanderwege abseits von allem Trubel sind ideal für kleine Auszeiten, ganz im Einklang mit der Natur.
TreffpunktDeutschland.de/oberes-rodachtal



Ködeltalsperre
© Tourist-Information Oberes Rodachtal



Nurner Brocken © Tobias Mattes /
Tourist-Information Oberes Rodachtal



© Tourist-Information Oberes Rodachtal

Klöppelmuseum

Ein kulturelles Zentrum mit langer Tradition ist das Haus des Gastes mit Klöppelmuseum (Internationale Spitzen-sammlung aus aller Welt) und historischem Ortsmuseum, wo man auch vieles über die damalige Grenze erfahren kann. Klöppelschule 4, Nordhalben



© Tourist-Information Oberes Rodachtal

Rodachtalbahn

Der Schienenbus aus den 1960er Jahren verkehrt seit 2007 wieder regelmäßig an Sonn- und Feiertagen auf der eigentlich längst stillgelegten Bahnstrecke zwischen Nordhalben und Steinwiesen. Eisenbahnfreunde Rodachtalbahn e.V., Krögelsmühle 1, Nordhalben



© LOEWE

design & innovation made by LOEWE - Ausstellung

01.03.2024 - 29.06.2023, Kronach
Die Ausstellung blickt auf die Höhepunkte von 100 Jahren Design- und Firmengeschichte wie die Entwicklung des elektrischen Fernsehens), des Kassetten-Tonbandgeräts und vieles mehr.



© Stadt Wallenfels

Floßfahrten auf der Wilden Rodach

Mai - September 2024, Wallenfels
Einzigartig, spektakulär, traditionell. Abwechslungsreiche Flößer-Touren inkl. Floßfahrt mit Führung durch eine kleine, feine Brauerei bis hin zur Spritzt-Tour mit fränkischer Brotzeit.



Zuckerwürfel Flammersfeld
© Fotowettbewerb Wagner KH /
KRONACH leuchtet g&mbH i.G

KRONACH leuchtet®

26.04. - 04.05.2024, Kronach
Die Besucher des Lichtkunstfestivals dürfen sich auf entspanntes Flanieren in romantischen Gassen und überraschend neue Illuminationen freuen!



© Thea Xynos

Kronacher Freischießen

08.08. - 18.08.2024, Kronach
Bereits auf das Jahr 1588 geht das Kronacher Freischießen, das Schützenfest, zurück. Während der „5. Jahreszeit“ treffen sich Jung und Alt aus nah und fern auf der Hofwiese.



© Landratsamt Kronach

Philharmonic Rock

07.09.2024, Mitwitz
Mit den Musikerinnen und Musikern der Vogtland Philharmonie und ihrem Programm „Philharmonic Rock“ erlebt man eine einzigartige Symbiose aus Orchestersound und Rockmusik am Wasserschloss Mitwitz.

Neue Ufer - Kronacher Musiksonntage

Mai-September 2024, Kronach

Die Festung rockt

01.06.2024, Kronach

Crana Historica

18.05. bis 20.05.2024, Kronach

Kronacher Weinfest

12.07. - 14.07.2024, Kronach

Kronacher Stadtfest

02.09.2024, Kronach

EVENTS IN DER REGION...



Rosenberg Festspiele Kronach

Juni - August 2024, Kronach

Richard III.
© Frank Wunderatsch

Die Rosenberg Festspiele bieten in den Monaten Juli und August Freilicht-Theater der Extraklasse. Und das hoch oben über den Dächern der Fachwerkstadt Kronach auf der mächtigen und wunderschönen Festung Rosenberg, die eine der bedeutendsten Festungsanlagen in Deutschland ist.

NOCH MEHR IN DER REGION...



Noch mehr Informationen zu den folgenden Adressen finden Sie online.

Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Kronach entdecken!
TreffpunktDeutschland.de/kronach-region

GASTRONOMIE

STEINWIESEN: Wagners Hotel & Restaurant, Mühlwiesen 1 - 3

ÜBERNACHTUNGEN

KRONACH: Economy Hotels Kronach, Adolf-Kolping-Straße 15 * Stadthotel Pfarrhof, Amtsgerichtsstraße 12 **MAR-KRODACH:** Schlossberghof, Mittelberg 1 * Goldbacherstraße 25-27 * Delikatessen xxxx, Schloßplatz 1 **STEINWIESEN:** Wagners Hotel & Restaurant, Mühlwiesen 1 - 3

Franken.

WILLKOMMEN IM OBERMAIN-JURA

Landkreis Lichtenfels.



Kloster Banz
© Kur & Tourismus Service
Bad Staffelstein

Tourismusregion Obermain-Jura

Kronacher Straße 30, 96215 Lichtenfels, 09571 18283
info@obermain-jura.de, www.obermain-jura.de

OBERMAIN-JURA

Landkreis Lichtenfels



Kloster Banz © Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein

Der Obermain-Jura ist eine kleinteilige Kulturlandschaft im „Gottesgarten am Obermain“, weltberühmte barocke Baudenkmäler und eine so alte, wie lebendige Handwerkskunst machen den Obermain-Jura zu einem ganz besonderen Flecken Erde. Hügel, satte Wälder und breite Flussaue des Mains prägen den „Gottesgarten“ im Obermain-Jura – eine ideale Landschaft für entspannende Wander-, Rad- und Bootstouren. Neue Kraft tankt man auch bei einem Besuch der „Obermain Therme“ in Bad Staffelstein, wo Bayerns stärkste und wärmste Thermalsole die Becken speist. TreffpunktDeutschland.de/obermain-jura



Kurpark Gradienwerk © Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein



Radgenuss Ebensfeld
© Gemeinde Ebensfeld / Birgid Röder

ORTE IM LANDKREIS LICHTENFELS



Stadt
Bad Staffelstein
Stadt
Burgkunstadt
Markt
Ebensfeld

Gemeinde
Michelau i.OFr.
Gemeinde
Redwitz a.d.Rodach
Stadt
Weismain

HOT SPOT ORT

BAD STAFFELSTEIN



Vierzehnheiligen
© Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein

Mitten im „Gottesgarten am Obermain“ liegt Bad Staffelstein. Auf der einen Seite erhebt sich das prunkvolle, von den Brüdern Dientzenhofer erbaute, Kloster Banz auf einem Bergsporn, gegenüber die strahlend barocke Wallfahrtskirche Vierzehnheiligen, das berühmte Meisterwerk Balthasar Neumanns aus dem 18. Jahrhundert. Tausende von Gläubigen erbitten in der einzigartigen Basilika jedes Jahr die Fürsprache der 14 Nothelfer. Zwischen den beiden beeindruckenden Bauwerken fließt die Lebensader Main, und über allem erhebt sich der markante Staffelberg, auf dem sich einst ein keltisches Oppidum befand. TreffpunktDeutschland.de/bad-staffelstein



Staffelberg © Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein



Kloster Banz © Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein



Jetzt QR-Code scannen und die Region Obermain•Jura online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/obermain-jura

Basilika Vierzehnheiligen



Basilika Vierzehnheiligen © Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein

Ein barockes Meisterwerk mit Weltruhm: Die Wallfahrtsbasilika Vierzehnheiligen wurde nach Plänen des berühmten Baumeisters Balthasar Neumann erbaut und gehört zu den bedeutendsten Barock-Rokoko-Bauten in Bayern. Im Inneren erwartet die Besucher ein beeindruckendes Barockspektakel: Imposante Deckengemälde, Stuck all überal, faszinierende Lichtspiele und Dutzende Engel- und Heiligenfiguren. In der Mitte des Gotteshauses erhebt sich der Gnadenaltar, das Zentrum der Liturgie und der Kirche selbst. Der Altar ist im Stil des Rokoko gehalten und zeigt die 14 Nothelfer.

Vierzehnheiligen 2, Bad Staffelstein



Basilika Vierzehnheiligen © Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein



Basilika Vierzehnheiligen © Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein



Kloster Banz Kaisersaal © Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein

Kloster Banz

Die ehemalige Benediktinerabtei Kloster Banz liegt weithin sichtbar auf dem Banzberg hoch oberhalb des Maintals in Oberfranken. Bei einer Führung kann das Kloster besichtigt werden. Sehenswert sind auch die Stiftskirche sowie das Museum Kloster Banz.

Kloster Banz, Bad Staffelstein



© Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein

Kurpark

Zum Entspannen und Verweilen lädt der 1999 eröffnete Kurpark neben der Obermain Therme ein. Eine besondere Attraktion des Parks bildet ein Doppel-Gradierwerk mit Laubengängen, in denen intensiv Salzluft eingeatmet werden kann.

Am Kurpark, Bad Staffelstein



Staffelberg © Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein

Staffelberg

Schon von weitem grüßt der Staffelberg mit der markanten Felsenkrone seine Besucher. Der Aufstieg zum naturgeschützten 539 Meter hohen „Berg der Franken“ wird mit einer atemberaubenden Aussicht ins Tal belohnt.

Bad Staffelstein



© Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein

Rathaus

Das Rathaus litt unter den zwei Stadtbränden (1473 und 1684). Das heutige Gebäude wurde ab 1685 nach den Plänen des Baumeisters Jacob Pless und des Zimmermanns Adam Kuntzelmann errichtet.

Am Marktplatz 1, Bad Staffelstein



© Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein

Stadtmuseum

Die Themenbereiche im Stadtmuseum sind vielfältig: Mineralien und Fossilien, Stadt- und Porzellangeschichte, Zeugnisse des Glaubens, Adam Ries(e), Victor von Scheffel sowie die Entstehung der Obermain Therme. Kirchgasse 16, Bad Staffelstein



Petrefaktsammlung © Museum Kloster Banz

Museum Kloster Banz

Im Museum Kloster Banz gibt es drei Abteilungen zu besichtigen: Die Geschichte von Kloster Banz, die Petrefaktsammlung sowie die Orientalische Sammlung.

Kloster Banz, Bad Staffelstein



Rathaus und Schustermuseum Burgkunstadt © Stadt Burgkunstadt

Burgkunstadt

Weithin sichtbar strahlt die charakteristische Silhouette Burgkunstadts in das obere Maintal. Das historische Rathaus ist ein wahres Schmuckstück und Kulturdenkmal, ebenso der historische Marktplatz mit seinen vielen Fachwerkhäusern, das Deutsche Schustermuseum mit Werkstattladen und der jüdische Friedhof zählen zu unseren bedeutenden Sehenswürdigkeiten und begeistern unsere Besucher. Auf zertifizierten Wander- oder Fahrradwege können Sie Burgkunstadt und die Umgebung durch die malerischen Landschaft entdecken. Entspannen Sie sich in unserem Freibad Kunomare. Auch können Sie sich sportlich betätigen beim Tennis spielen, Minigolf, Bowling, Reiten...etc.



© Gemeinde Ebersfeld / Sascha Ott

Ebersfeld

Sanfte Hügellandschaften, stille Täler, geheimnisvolle Wälder, ein Mosaik aus bunten Wiesen und Feldern, sprudelnden Bächen, in der Sonne glitzernen Seen und dem Main – eine intakte Natur erwartet Sie in der idyllischen Gemeinde Ebersfeld. Hier können Sie abschalten, die Ruhe genießen, in sich kehren, Kraft schöpfen, Neues entdecken und die Natur mit allen Sinnen erleben. Historische Baudenkmäler, die traumhafte Natur und erlebbare Kultur mit traditionellen Festen machen Ihren Aufenthalt hier unvergesslich. Das „Tor zum Gottesgarten“ und damit der perfekte Ausgangspunkt für Ihren Urlaub ist die kleine Marktgemeinde Ebersfeld.

TreffpunktDeutschland.de/ebersfeld



© Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein

Stadtpfarrkirche St. Kilian

Sie ist das älteste Bauwerk in Bad Staffelstein. Ihre ältesten Mauerteile gehören dem 13. oder 14. Jahrhundert an. Nach dem Stadtbrand 1473 wurde sie erneuert. Kirchgasse 6, Bad Staffelstein



© Obermain Therme

Obermain Therme

Wärme, Wasser und Salz – unter diesem Motto vereint die Obermain Therme in Bad Staffelstein die Bereiche Thermen- Meer, Premium-SaunaLand, Wellness und Therapie unter einem Dach.

Am Kurpark 1, Bad Staffelstein

20 TreffpunktDeutschland.de/burgkunstadt



© Gemeinde Ebenfeld

Wasserlandschaften

Durch die Renaturierung des Mains wurde eine einzigartige Wasserlandschaft geschaffen, die seltenen Tieren und Pflanzen wieder Heimat gibt. **Altmainsee, Ebenfeld**



Rudufersee
© Gemeinde Michelau i. OFr

Rudufersee

Ein abgeflachtes Ufer und ein kleiner Sandstrand für Kinder laden zum Verweilen ein. Sanitäre Anlagen, Werfachschränke, Tretboot- und Liegestuhlverleih sind vorhanden. **Rudufersee, Michelau i. OFr.**



Deutsches Korbmuseum
© Gemeinde Michelau i. OFr.

Deutsches Korbmuseum

Das Museum geht zurück auf eine 1929 angelegte Sammlung. Seit 1934 besteht das Museum, das ursprünglich drei Zimmer umfasste; heute dagegen werden auf etwa 850 Quadratmetern in 26 Schau-räumen fast 2000 Exponate aus aller Welt präsentiert. **Bismarckstraße 4, Michelau**



© Verwaltungsgemeinschaft Redwitz a.d. Rodach

Redwitz a.d. Rodach

Ein besonderer Anziehungspunkt ist das Redwitzer Biotop. Die Landschaft an der Rodach zwischen Redwitz und Untertlangenstadt wurde in eine naturnahe Aue gestaltet. **TreffpunktDeutschland.de/redwitz**



Figur Michel in der Au
© Gemeinde Michelau i. OFr.

Michelau i. OFr.

Die Korbmachergemeinde Michelau i. OFr. mit den Ortsteilen Michelau, Schwürbitz, Neunensee, Lettenreuth, Oberreuth liegt im idyllischen Obermaintal etwa 5 km östlich der Kreisstadt Lichtenfels. Michelau ist durch seine wunderbare Lage im Maintal, seine gut gepflegten Rad- und Wanderwege, ein Hallenbad und einen herrlichen Badensee „Rudufer“, sowie zwei Kanuanlegestellen ein beliebtes Ziel für Erholungssuchende und Touristen. Ursprünglich war Michelau vom Main geprägt, ein Fischerdorf. Erst ab der Mitte des 17. Jahrhunderts blühte das Handwerk der Korbmacherei und speziell der Feinkorbmacherei auf. Besonders sehenswert ist in Michelau das Deutsche Korbmuseum. **TreffpunktDeutschland.de/michelau-i-ofr**



Blick auf den Weismainer Marktplatz
© Stadt Weismain

Weismain

Der staatlich anerkannte Erholungsort Weismain liegt in herrlicher Natur. Schafbeweidete Wacholderhänge und bizarre Felsentäler laden zum Wandern und zum Klettern ein. Der Besuch des Kleinziegenfelder Tals oder der Aufstieg zum Kordigast (537 m) ist immer wieder ein Erlebnis. Auch Geschichtsinteressierten hat die Stadt Weismain mit ihren gut erhaltenen Befestigungsanlagen einiges zu bieten. Im Kleinziegenfelder Tal erinnern zahlreiche Mühlen an früheres Gewerbeleben. Die Stadt Weismain ist außerdem ein günstiger Ausgangspunkt für Tagesausflüge zum Kloster Banz, zur Basilika Vierzehnheiligen, nach Coburg, Kulmbach, Bamberg oder Bayreuth uvm. **TreffpunktDeutschland.de/weismain**

EVENTS IN DER REGION...



Bad Staffelsteiner Altstadtfest

26.07. - 28.07.2024,
Bad Staffelstein

© Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein

Im Mittelpunkt des Bad Staffelsteiner Altstadtfestes im Juli steht das Mittelalter. Mit Vorführungen historischen Handwerks, mittelalterlichen Darbietungen, aber natürlich auch viel Musik und kulinarischen Angeboten feiert Bad Staffelstein zusammen mit allen Einwohnern und Besuchern.



© Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein

Lieder auf Banz

05.07. - 06.07.2024, Bad Staffelstein

Auch 2024 treffen sich erneut nationale und internationale Stars der Liedermacherszene auf der romantischen Klosterwiese vor Kloster Banz zum Festival „Lieder auf Banz – Ein Abend mit Freunden“.



© Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein

Bad Staffelsteiner Bierbrauerfest

15.08.2024 Bad Staffelstein

Beim Bad Staffelsteiner Bierbrauerfest am 15. August 2024 verwöhnen alle elf Brauereien aus dem Stadtgebiet die Besucher mit ihren Bierspezialitäten und regionalen Schmankerln.

Kurkonzerte - Sommerleichter Musikgenuss umsonst & draußen

Mai - September 2024, Bad Staffelstein

Fränkischer Theater-sommer im Kurpark

Juni - September 2024, Bad Staffelstein

Lichtenfelser Weinfest

13.06. - 16.06.2024, Lichtenfels

Schützenfest

15.06. - 16.06.2024, Bad Staffelstein

Lichtenfelser Schützen- und Volksfest

12.07. - 21.07.2024, Lichtenfels

Flechtkulturfestival 2024 Korbmarkt Lichtenfels

13.09. - 15.09.2024, Lichtenfels

NOCH MEHR IN DER REGION...



Noch mehr Informationen zu den folgenden Adressen finden Sie online. Jetzt

QR-Code scannen und den Landkreis Lichtenfels entdecken!

TreffpunktDeutschland.de/obermain-jura

GASTRONOMIE LICHTENFELS: Korbstadthotel Krone, Robert-Koch-Str. 11 * Landgasthof Klosterhof, Rother Straße 2, Klosterlangheim * Restaurant Dornröschen, Überscharweg 1, Schönsreuth * Ristorante Rossini Robert-Koch-Str. 11 **MICHELAU:** Gasthof Hotel Spitzenpfeil, Alte Poststraße 4 **KUNST & KULTUR BAD STAFFELSTEIN:** Kloster Banz Museum, Koster Banz * Stadtmuseum, Kirchgasse 16 **FREIZEIT & SPORT BAD STAFFELSTEIN:** Obermain Therme, Am Kurpark 1 **SHOPPEN MICHELAU:** Metzgerei Spitzenpfeil, Alte Poststraße 4 **ÜBERNACHTUNGEN ALTENKUNSTADT:** Eulenberg-hof-Kraus, Zum Leitenholz 15 **BAD STAFFELSTEIN:** Best Western Plus Kurhotel an der Obermaintherme, Am Kurpark 7 * Haus am Gries, Am Gries 6, Unnersdorf **LICHTENFELS:** Ferienhof Angermüller, Hofbauerweg 5, Buch am Forst * Korb-stadthotel Krone: Robert-Koch-Str. 11 * Landgasthof Kloster-hof, Rother Straße 2, Klosterlangheim * Stadthotel Lichtenfels, Bamberger Straße 30 **MICHELAU:** Gasthof Hotel Spitzenpfeil, Alte Poststraße 4 **REDWITZ:** ApartmentHotel Vollumen, Bahn-hofstr. 44 **WEISMAIN:** Gästehaus Gabi, Krassach 10

Franken.

WILLKOMMEN IM NATURPARK HASSBERGE



Schloss Kleinbardorf
© Ralf Schanze
FrankenTherme
© Florian Trykowski

Wissen Sie, was eine Ganerbenburg ist? Oder was es mit dem „Grünen Band“ auf sich hat? All das und mehr erfahren Sie auf den 23 neuen E-Rad-Erlebnisrouten durch den Naturpark Haßberge bis in den nördlichen Steigerwald im sonnenverwöhnten Norden Bayerns. Hier können Radfahrer die Besonderheiten der unterfränkischen Natur und Kultur im wahrsten Sinne des Wortes erfahren. Die Halb- und Tagestouren führen vorbei an Burgruinen und Landschlössern, laden zur Einkehr in malerischen Fachwerkkorten ein und vermitteln unterhaltsames Wissen zu historischen Persönlichkeiten wie dem berühmten Dichter Friedrich Rückert oder dem Astronomen Regiomontanus. Seit 2021 gehören einige Orte im Naturpark auch zu der Regionalroute „Franken – Genuss mit Wein und Bier“, die zur Deutschen Fachwerkstraße gehört. Die historischen Altstädte mit ihrer Fachwerkromantik laden dort, wo Bier- und Weinfranken sich treffen, zur Einkehr mit regionalen Köstlichkeiten ein.

Tipp: Die neue Fahrradkarte im praktischen Faltkartenformat können Sie bequem im Internet unter www.hassberge-tourismus.de/prospekte bestellen. Alle Touren sind auch in der Navigations-App Komoot auf dem Profil von Haßberge Tourismus aufgeführt.

Haßberge Tourismus e.V. im Naturpark Haßberge
Marktplatz 1, 97461 Hofheim i.Ufr., Tel.: 09523 5033710,
info@hassberge-tourismus.de, www.hassberge-tourismus.de



Apothek Hofheim © Ralf Schanze



© Haßberge Tourismus e.V.

Haßberge Naturgeflüster auf historischen Spuren



© VGN / Andrea Gaspar-Klein

Ankommen, durchatmen und Schritt für Schritt die abwechslungsreiche Naturlandschaft der Haßberge mit ihren Burgen und Schlössern erkunden. Die 25 Erlebnistouren am „Burgen- und Schlösserwanderweg“ führen als Rundwanderwege zu sagenumwobenen Schlössern, Burgen und Ruinen – vorbei an weiten Wiesentälern, natürlichen Bachläufen und historischen Weinbergen. Auf den Steigerwald-Runden hingegen ergründen Wanderer die stillen Wälder

des Nördlichen Steigerwalds mit seinen einsamen Schluchten, idyllischen Auen und spektakulären Weitsichten. Eingebettet in diese unberührte Natur der Haßberge und des Nördlichen Steigerwalds finden sich Fachwerkensembles aus längst vergangener Zeit und Zeitzeugnisse wie die Burgruine Altenstein, der Zabelstein oder der Landschaftsgarten der Bettenburg in Hofheim in Unterfranken.
TreffpunktDeutschland.de/hassberge

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM NATURPARK HASSBERGE



Landkreis
Bamberg
Landkreis
Haßberge

Landkreis
Rhön-Grabenfeld
Landkreis
Schweinfurt



**Jetzt QR-Code scannen und
den Naturpark Hassberg
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/hassberge

Franken. Naturpark Haßberge.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS HASSBERGE



Wallburgturm
© Stadt Eltmann /
Frau Beuerlein-Gehring



Altstadt Ebern
© Tourist-Information Ebern



Wallburgturm
© Stadt Eltmann

Ebern

Das beschauliche Fachwerkstädtchen liegt mitten im „Deutschen Burgenwinkel“ im nördlichen Naturpark Haßberge. Erkunden Sie die malerische Altstadt.

TreffpunktDeutschland.de/ebern



© Haßberge / Andreas Hub

Burgruine Raueneck

Wohl um 1180 wurde mit ihrer Errichtung begonnen. 1720 wurde die Burg aufgegeben und damit dem Verfall überlassen. Die Ruine ist heute wieder frei zugänglich.

Burgruine Raueneck, Ebern-Bramberg

Eltmann

„Hier beginnt der Süden“, wusste bereits der große Dichter Goethe zu berichten. Das schöne, beschauliche wie geschichtsträchtige Eltmann ist das Tor zum Steigerwald. Eltmann wurde bereits 741 namentlich erwähnt. Der gut erhaltene Wallburgturm mit weitem Ausblick ins Maintal, Steigerwald und die Haßberge ist das Wahrzeichen der Stadt. Außerdem kann man viele weitere Sehenswürdigkeiten besichtigen, wie die Ölbergkapelle hinter der Stadtpfarrkirche oder die Wallfahrtskirche Maria Limbach, das letzte Werk des berühmten Baumeister Balthasar Neumann. Durch seine günstige Lage direkt am Main und an den Ausläufern des Steigerwaldes gelegen, bietet Eltmann neben erholenden Wanderungen im Wald, auch Raddtouren auf den gut ausgebauten Fahrradwegen.

TreffpunktDeutschland.de/eltmann

ORTE IM LANDKREIS HASSBERGE



Stadt
Ebern
Stadt
Eltmann
Stadt
Haßfurt
Gemeinde
Knetzgau
Stadt
Königsberg i.B.

Markt
Maroldsweisach
Gemeinde
Rauenebrach
Stadt
Zeil am Main



Rauhenebrach Wotansbron
© Trykowski

Naturpark Steigerwald

Er ist das Herzstück des Fränkischen Keuperlandes, das sich von Haßbergen im Norden bis hin zur Frankenhöhe im Süden zieht. Der Steilabfall im Westen, der Main im Norden und die Windsheimer Bucht mit dem oberen Aischtal im Süden begrenzen den Steigerwald auf drei Seiten. Unschärfer ist die Grenze im Osten, wo die sanft abgedachten Steigerwaldrücken allmählich in die Randhöhen des Regnitzbeckens übergehen. Gegliedert wird dies durch die von Westen und Osten fließenden Flusssysteme der Aurach, der Rauhen der Mittleren und der Reichen Ebrach und schließlich der Aisch. Mit gut 129.000 Hektar erstreckt sich der Naturpark über sechs Landkreise.



© Stadt Eltmann

Wallfahrtskirche Maria Limbach

Die Wallfahrtskirche Maria Limbach wurde vom Würzburger Fürstbischof Friedrich Karl von Schönborn in Auftrag gegeben, der testamentarisch einen hohen Geldbetrag zur Errichtung zur Verfügung stellte. Damit löste er ein Gelübde ein, weil er glaubte, dass er durch die Fürsprache der Muttergottes zu Limbach von einem Hüftleiden geheilt worden wäre. Friedrich Karl von Schönborn starb 1751, der Baubeginn war 1751. Die spätbarocke Kirche wurde nach Entwürfen des Baumeisters Johann Balthasar Neumann auf dem Fundament des spätgotischen Vorgängerbau errichtet. Dabei wurde der ursprünglich geostete Kirchenbau jedoch um 90 Grad gedreht: der Länge der alten Kirche entspricht nun die Breite des neuen Baus. Zur Wallfahrtskirche 23, Eltmann



Jetzt QR-Code scannen
und den Landkreis Haßberge
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/hassberge-region

HASSFURT



Haßfurt - Ritterkapelle
© Stadt Haßfurt Touristinfo

Haßfurt liegt idyllisch zwischen den beiden Naturparks Haßberge und Steigerwald, unmittelbar am nördlichen Mainufer, und verbindet Wein- und Bierfranken miteinander. Die Kreisstadt mit ihren rund 14.000 Einwohnern zählt zu den ältesten Orten im Landkreis Haßberge und wurde 1230 erstmals urkundlich erwähnt. Die anmutige Altstadt, noch in ihrer ursprünglichen Anlage als langgezogenes Rechteck erkennbar, wird von der breit angelegten, mit Fachwerkhäusern gesäumten Hauptstraße durchzogen und den beiden großen Stadttürmen begrenzt. Wahrzeichen und bedeutendstes Bauwerk der geschichtsträchtigen Stadt ist die spätgotische Ritterkapelle.

TreffpunktDeutschland.de/hassfurt



Erlebnisbad Haßfurt
© Stadt Haßfurt Touristinfo



Schweinchen Marktplatz
© Stadt Haßfurt Touristinfo



Schlosspark Oberschwappach
© Marco Depner



Brunnen mit Rathaus
© Stadt Königsberg i. Bay.

Knetzgau

Am Fuße des nördlichen Steigerwalds gelegen, ist Knetzgau der ideale Ausgangspunkt, um die Umgebung zu erkunden. Kulturelle Sehenswürdigkeiten, wie das Barock-Schloss in Oberschwappach, und eine Vielfalt von Natur-Erlebnissen erwarten Urlauber. Neben den zahlreichen Vereinsfesten finden regelmäßig kulturelle Veranstaltungen und Konzerte statt. Eine Vielzahl von gut ausgeschilderten Wanderwegen lädt zu Ausflügen ein. Auf Wanderungen zeigt sich die Natur von ihrer schönsten Seite und bietet attraktive Rastmöglichkeiten, wie das Kneipp-Tret-Becken oder die Weinberge. Mit dem Rad lässt sich die Landschaft auf den zahlreichen Radwegen erkunden.

TreffpunktDeutschland.de/Knetzgau

Königsberg i. Bay.

Wie aus dem Bilderbuch, so präsentiert sich Königsberg seinen Besuchern. Malerische Fachwerkhäuser umrahmen die alten Pflasterstraßen und den historischen Salzmarkt. Hier steht das Geburtshaus des berühmten Astronomen und Mathematikers Regiomontanus. Auch die rundum wieder hergestellten Ringmauern der Stauferburg, auf dem Schlossberg, zeugen von der großen Vergangenheit dieser Stadt. Aus dem 15. Jahrhundert stammt die spätgotische Marienkirche. Königsberg bietet eine waldreiche Umgebung, Rad- und Wanderwege (Amtsbotenweg, Rundwanderwege, Burgen- und Schlösser-Qualitätswanderweg).

TreffpunktDeutschland.de/koenigsberg-in-bayern

MAROLDSWEISACH



Dorfplatz Maroldsweisach
© Markt Maroldsweisach

In der Region um Maroldsweisach ist Geschichte allorts spürbar: Schlösser, Ruinen, Fachwerkhäuser, aber auch Sagen und Feste sind Zeugen längst vergangener Zeiten. Sechs Schlösser und zwei Burgen warten allein in Maroldsweisach und seinen Gemeindeteilen darauf, erkundet zu werden – beispielsweise auf Schusters Rappen entlang dem Burgen- und Schlösserwanderweg oder auf dem burgenkundlichen Lehrpfad. Fast meint man, sich auf einer Zeitreise von verschiedenen Epochen zu befinden. Natürlich bietet auch das „Innenleben“ des einen oder anderen Schlosses sehenswerte Überraschungen.

TreffpunktDeutschland.de/maroldsweisach



© Markt Maroldsweisach



© Markt Maroldsweisach

RAUHENEBRACH



Luftbild Untersteinbach
© Gemeinde Rauhenbrach

Mitten im Naturpark Steigerwald liegt die Gemeinde Rauhenbrach. Sie erstreckt sich von West nach Ost entlang des Oberlaufes der „Rauhen Ebrach“, die ihr auch den Namen gegeben hat. Die hügelige Region mit ihren Laub- und Mischwäldern, verträumten Tälern und Wiesengründen ist eine beliebte Rad- und Wanderregion, die zur Ruhe und Erholung einlädt. Die „Zisterzienser Radrunden“ bieten die Möglichkeit in die Welt der Zisterzienser abzutauchen, ehemalige Wirtschaftshöfe und Schlösser und deren Besonderheiten kennenzulernen. Auch sehenswert ist die ehemalige Glashütte Balthasar Neumanns in Fabrikschleichach mit dem Mäuselturm (1706).



Ehem. Zisterzienser Schloss, Koppenwind
© Gemeinde Rauhenbrach



Käpelle bei Fabrikschleichach
© Gemeinde Rauhenbrach



Wein-Wanderweg Abt-Degen-Steig
© René Ruprecht /
Stadt Zeil am Main Tourist Information

Zeil am Main

Der Wein- und Wallfahrtsort Zeil am Main lädt zu einer genussvollen Entdeckungsreise ein. An den südlichen Ausläufern der waldreichen Hassberge, 30 km westlich der Welterbestadt Bamberg, an der Nahtstelle von Wein- und Bierfranken, erwartet Sie das malerische Fachwerkstädtchen mit seiner historischen Altstadt, einem abwechslungsreichen Umland sowie einer Vielzahl von Freizeit-, Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeiten. Bei einem Rundgang durch die Stadt bestaunen Sie die reiche Fachwerkarchitektur der Häuser, den einzigartigen Marktplatz, und Teile der mittelalterlichen Stadtmauerbefestigung. Und hoch über der Stadt erstrahlt das Zeiler Käppele. Von dort haben Sie einen herrlichen Blick auf die Stadt und auf das Maintal.

TreffpunktDeutschland.de/zeil-am-main



© Stadt Zeil am Main

Dokumentationszentrum Zeiler Hexenturm

Seit seinem Bestehen im Jahr 2011 ist das Dokumentationszentrum Zeiler Hexenturm ein Anziehungspunkt für geschichtsinteressierte Besucher, Gruppen oder Schulklassen. Das Dokumentationszentrum Zeiler Hexenturm befindet sich in der Oberen Torstraße in einem Gebäudekomplex aus der ehemaligen Fronveste (Gefängnis) und dem Oberen Stadtturm. Dieser war Originalschauplatz der Hexenverfolgung im frühen 17. Jhd. und beherbergt bauliche Überreste eines Kerkers aus dieser Zeit. In einer Dauerausstellung im 1. Stock erhalten die Besucher sachliche und fundierte Informationen zu den Hintergründen der regionalen und überregionalen Hexenverfolgungen.

Obere Torstraße 16, Zeil am Main

NOCH MEHR IN DER REGION...



Noch mehr Informationen zu den folgenden Adressen finden Sie online.

Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Haßberge entdecken!

TreffpunktDeutschland.de/haßberge-region



© Erec Jacobson

GASTRONOMIE

Erec's Restaurant

Krumer Straße 1

97475 Zeil am Main

<http://www.hotel-kolb-zeil.de/>



© Restaurant AusZeit im Landhotel Rügheim / Vanessa Burger

GASTRONOMIE

Restaurant AusZeit

Schlossweg 1

97461 Hofheim/Rügheim

www.landhotel-ruegheim.de



© UFO47 / Silvia Schuhmann

ÜBERNACHTEN

UFO47

Köslau 3

97486 Königsberg in Bayern

www.ufo47.de

EVENTS IN DER REGION...



Zeiler Altstadt-Weinfest

03.08.-05.08.24 Zeil am Main

© Stadt Zeil am Main

Das Weinfest beginnt mit einem malerischen Festaufzug am Samstag Nachmittag. ES herrscht eine herzliche Feierstimmung. Die Besucher erwarten kulinarische Genüsse mit fränkischen Gerichten, regionale Wein- und Bierspezialitäten und LiveMusik.



© Stadt Eltmann

Biertage in Eltmann

19.07.-21.07.2024, Eltmann

Bei den 30. Biertagen in Eltmann können sie gemütliche Stunden zu Livemusic auf dem Marktplatz erleben. Die Brauereien laden mit ihrem Bier zum Umtrunk ein. Die kulinarischen Spezialitäten reichen von typisch fränkisch bis mediterran.



© Stadt Eltmann

Kinosommer im Freibad Eltmann

16.08.-18.08.2024, Eltmann

Im August findet unser alljährlicher Kinosommer im Freibad Eltmann statt. Die Stadt freut sich auf viele Besucher beim Open-Air-Kino mit Freibad-Flair und drei unterhaltsame Abende in toller Atmosphäre.



© Landhotel Rügheim

GASTRONOMIE

Restaurant AusZeit im Landhotel Rügheim

Schlossweg 1

97461 Hofheim / Rügheim

www.landhotel-ruegheim.de

GASTRONOMIE

EBERN: Gasthof Frankenstuben, Klein-Nürnberg 20

HOFNEIM: Restaurant AusZeit im Landhotel Rügheim, Schlossweg 1, Rügheim

PFARRWEISACH: Gasthof-Metzgerei-Pension, „Zum Goldenen Adler“, Lohrer Straße 2

ZEIL AM MAIN: Erec's Restaurant, Krumer Straße 1

KUNST & KULTUR

EBERN: Heimatmuseum Ebern, Marktplatz 42

ZEIL AM MAIN: Dokumentationszentrum Zeiler Hexenturm, Obere Torstraße 14

FREIZEIT & SPORT

EBERN: Hallenbad Ebern, Georg-Nadler-Straße 11

KÖNIGSBERG: Hallenbad Königsberg, Allestraße 7

SHOPPEN

HOFHEIM: Demeterhof Dünninger, Im Steig 1

PFARRWEISACH: Metzgerei „Zum Goldenen Adler“, Lohrer Straße 2

ÜBERNACHTUNGEN

EBERN: Gasthof Frankenstuben, Klein-Nürnberg 20

ELTMANN: Haus Am Wald, Georg-Göpfert-Str.31 * Pension Maintal, Steinertsplatz 2

HOFHEIM: Demeterhof-Dünninger, Im Steig 1, Goßmannsdorf * Landhotel Rügheim, Schlossweg 1, Rügheim

KÖNIGSBERG: UFO47, Köslau 3

MAROLDSWEISACH: Schlossanlage Birkenfeld, Hofheimerstrasse 1, Birkenfeld

OBERAURACH: Lindenhof, Lindenstr. 7

PFARRWEISACH: Pension „Zum Goldenen Adler“, Lohrer Straße 2

UNTERMERZBACH: Villa Merzbach Gästeträume, Neubaustrasse 1

ZEIL AM MAIN: Hotel Kolb, Krumer Straße 1 * Naturfreundehaus „Warme Sonne“, An der Steige 1

UND WOHNIN GEHT'S IM NÄCHSTEN URLAUB?

WELLNESS
GUIDE
2024



Obermain Therme
© Kur & Tourismus Service
Bad Staffelstein
Heilwassertasting
© Bayer, Staatsbad
Bad Kissingen GmbH / Ingo Peters

[www.treffpunktdeutschland.de/
weihnachtsmaerkte](http://www.treffpunktdeutschland.de/weihnachtsmaerkte)



Luitpoldhöhe
© Dr. Jan Gensler

Bad Neustadt an der Saale

Bad Neustadt a. d. Saale liegt in der Mitte Deutschlands, am Fuße der Bayerischen Rhön. Durch seine zentrale Lage ist der Ort gut zu erreichen und bietet viele Ausflugsmöglichkeiten in die vielseitige Region. [TreffpunktDeutschland.de/
bad-neustadt-an-der-saale](http://TreffpunktDeutschland.de/bad-neustadt-an-der-saale)



Triamare © Tourismus und
Stadtmarketing Bad Neustadt GmbH

Triamare Wellness- und Erlebnisbad

Das Erlebnisbad verbindet Sport, Spaß und Wellness. Genießen Sie das vielfältige Fitnessangebot, die 94 Meter lange Riesenrutsche sowie die Saunalandschaft auf der Dachterrasse. Mühlbacher Str. 15, Bad Neustadt an der Saale



© Berchtesgadener
Land Tourismus GmbH

RupertusTherme

Die Rupertustherme in Bad Reichenhall ist ein Wellnessparadies, das Erholung und Entspannung inmitten der atemberaubenden bayerischen Alpen bietet.

Friedrich-Ebert-Allee 21, Bad Reichenhall



Kurpark © KurGmbH
Bad Reichenhall / Bayerisch Gmain

Bad Reichenhall

Die Alpenstadt Bad Reichenhall lockt mit Highlights wie dem Alten Salzbergwerk, dem Königlichen Kurgarten, der Rupertus Therme und der St. Nikolaus-Kirche.

TreffpunktDeutschland.de/bad-reichenhall



Thermenspaß
© Kur- & Gästeservice Bad Füssing

Bad Füssing

Bad Füssing geht auf Zukunftskurs. Spektakuläre Architektur, neue medizinische Kompetenzzentren, vielfältige neue Hotels und Thermenwelten, die weitläufigen Kurparks als Kunstgalerie

TreffpunktDeutschland.de/bad-fuessing



© Johannesbad Therme Bad Füssing

Johannesbad Bad Füssing

Die Johannesbad Therme verfügt über hochwirksames, weltweit einzigartiges Thermalwasser aus der eigenen staatlich anerkannten Heilquelle, der Johannesquelle. Johannesstraße 2, Bad Füssing



Vierzeheiligen © Kur &
Tourismus Service Bad Staffelstein

Bad Staffelstein

Mitten im „Gottesgarten am Obermain“ liegt Bad Staffelstein. Auf der einen Seite erhebt sich das prunkvolle, von den Brüdern Dientzenhofer erbaute, Kloster Banz und gegenüber die barocke Wallfahrtskirche Vierzeheiligen.

TreffpunktDeutschland.de/bad-staffelstein



© Obermain Therme

Obermain Therme

Wärme, Wasser und Salz – unter diesem Motto vereint die Obermain Therme in Bad Staffelstein die Bereiche Thermen-See, Premium-SaunaLand, Wellness und Therapie unter einem Dach.

Am Kurpark 1, Bad Staffelstein



© KissSalis Therme Bad Kissingen

KissSalis Therme

Hier steht das Heilwasser von Bad Kissingen im Mittelpunkt und wird auf vielfältige Weise für Ihre Entspannung genutzt. Freuen Sie sich auf eine einzigartige Thermen-, Wellness- und Saunalandschaft.

Heiligenfelder Allee 16, Bad Kissingen



Kurgarten mit Arkadenbau
© Bayer, Staatsbad
Bad Kissingen GmbH

Bad Kissingen

Zwischen mediterranen Palmen, plätschernden Quellen und historischen Prachtbauten können Sie in Bad Kissingen UNESCO-Welterbe entdecken. Altbewährte Bäderkultur auf höchstem Niveau.

TreffpunktDeutschland.de/bad-kissingen



Rathaus © Kur-, Kongress- und
Touristik GmbH Bad Windsheim

Bad Windsheim

Ein historischer Stadtkern schmücken die ehemals freie Reichsstadt Bad Windsheim. Die Franken-Therme, das einzige Heilbad Mittelfrankens, zum Entspannen und Erholen ein.

[TreffpunktDeutschland.de/
bad-windsheim](http://TreffpunktDeutschland.de/bad-windsheim)



© Franken-Therme Bad Windsheim

Franken-Therme Bad Windsheim

Mit ihren drei Bereichen, den Thermal-Badehallen mit Salzsee, der Sauna-Landschaft und dem Wellness-Bereich, bietet die weitläufige Anlage Wohlfühl pur! Insgesamt sechs Becken erstrecken sich über die großzügige Badelandschaft.

Erkenbrechtallee 10, Bad Windsheim



© Kur- und Tourismusbetrieb Bad Wörishofen

Bad Wörishofen

Mit zahlreichen Freizeitmöglichkeiten und herzlicher Gastlichkeit empfängt das Kneipp-Original Bad Wörishofen im Allgäu, rund 70 Kilometer westlich von München gelegen, seine Gäste.

TreffpunktDeutschland.de/bad-woerishofen



© Kur- und Tourismusbetrieb Bad Wörishofen

THERME Bad Wörishofen

Echte Palmen, türkisglitzerndes Thermalheilwasser und paradiesische Ruhezonen zum Entspannen und Relaxen: Hier genießen Besucher einen unvergesslichen Kurzurlaub im Paradies. **Thermenallee 1, Bad Wörishofen**



© Opf. Wald

Sibyllenbad

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. **Kurallee 1, Bad Neualbenreuth**



Marktplatz

© Gäste-Information Bad Neualbenreuth

Bad Neualbenreuth

Liebevoll erhaltene Egerländer Fachwerkhöfe, barocke Kirchen, versteckt gelegene Waldkapellen, unser Heimatmuseum – all das zeugt von lebhafter, geschichtsträchtiger Vergangenheit und stolzer Tradition. **TreffpunktDeutschland.de/bad-neualbenreuth**



ALEXBAD © Gemeinde Bad Alexandersbad | Florian Miedl

Bad Alexandersbad

Bad Alexandersbad ist das kleinste Heilbad Bayerns. Schon vor knapp 300 Jahren kamen die Menschen wegen der Wirkung der Heilquelle hierher. **TreffpunktDeutschland.de/bad-alexandersbad**



© Gemeinde Bad Alexandersbad / Florian Miedl

ALEXBAD

Im Heilbad erwarten Sie ein architektonisch besonderes Panoramabad mit Saunabereich, ein Trainingspark mit modernen Trainingsgeräten sowie ein breites Angebot an Therapie- und Wohlfühlbehandlungen. **Markgrafenstraße 28, Bad Alexandersbad**



© Markt Bad Steben / Bayerisches Staatsbad

Bad Steben

Das traditionsreiche Staatsbad Bad Steben ist der bedeutendste Urlaubs- und Kurort im Frankenwald. Den Kurpark schmücken Bauwerke des Klassizismus und des Jugendstils. **TreffpunktDeutschland.de/bad-stebeb**



© Andreas Hub / laif / Tourist-Information Bayerisches Staatsbad Bad Steben

Thermo Bad Steben

Das moderne Thermalbad bietet eine Vielzahl von Innen- und Außenpools mit unterschiedlichen Temperaturen, um die Bedürfnisse der Besucher zu erfüllen. Die exklusive Saunalandschaft sorgt für zusätzliche Erholung. **Badstraße 31, Bad Steben**



© Johannesbad Therme Bad Füssing

Johannesbad Bad Füssing

Die Johannesbad Therme verfügt über hochwirksames, weltweit einzigartiges Thermalwasser aus der eigenen staatlich anerkannten Heilquelle, der Johannesquelle. **Johannesstraße 2, Bad Füssing**



Thermenspaß © Kur- & Gästeservice Bad Füssing

Bad Füssing

Bad Füssing geht auf Zukunftskurs. Spektakuläre Architektur, neue medizinische Kompetenzzentren, vielfältige neue Hotels und Thermenwelten, die weitläufigen Kurparks als Kunstgalerie **TreffpunktDeutschland.de/bad-fuessing**



Rathaus © T. Fürth Stefan Heidelberg

Fürth

Die charmante Altstadt lädt mit ihren Restaurants, Cafés und individuellen Lädchen und dem grünen Stadtpark, mit viel Platz für Picknickdecken, die Besucher zum Entdecken ein. **TreffpunktDeutschland.de/fuerth**



© Vitaplan Thermalbad GmbH & Co. KG

Fürthemare

„Zeit für Dich. Raum für Deine Träume.“ Mit diesem Slogan wirbt das Fürthemare in Fürth um seine Gäste. Raum für Träume gibt es tatsächlich mehr als genug, mehr als 4.000 Quadratmeter Wasserfläche zur Verfügung. **Scherbsgraben 15, Fürth**



© Franken Tourismus Haßberge Tourismus / Andreas Hub

Bad Königshofen

Eine charmante Kurstadt im unterfränkischen Landkreis Rhön-Grabfeld, umgeben von der sanften Hügellandschaft des Naturparks Hassberge. **TreffpunktDeutschland.de/bad-koenigshofen**



© Peter Leutsch / FrankenTherme - Bad Königshofen Kur-Betriebs-GmbH

FrankenTherme

Die Franken Therme bietet ein großes Innenbecken, Mega-Whirlpool, Herz-Kreislauf-Außenbecken, Kinder-Erlebnissbereich, Fake-Slide-Röhrenrutsche, Finnisch-Fränkisches Saunadorf und den 1.Naturheilwassersee Deutschlands **Am Kurzentrum 1, Bad Königshofen**



© Thermo Obersees

Thermo Obersees

Längst gilt die Thermo als mehrfach ausgezeichnete „Perle“ der Fränkischen Schweiz. Das mineralhaltige Thermalwasser kommt aus Urtiefen des Juragesteins. Das Wasser belebt und entspannt zugleich. **An der Therme 1, Mistelgau-Obersees**



St. Rupert-Kapelle © Touristinformation an der Thermo Obersees

Mistelgau-Obersees

Eingebettet in unberührter Natur finden sich hier viele idyllische Wander- und Radwege. Wo einst die Dampflok fuhr, lässt es sich heute beschaulich durch die einmalige Landschaft radeln. **TreffpunktDeutschland.de/mistelgau**



© Ruhpolding Tourismus GmbH

Vita Alpina Erlebnis & Wellnessbad

Das Erlebnis- & Wellnessbad mit großer Saunalandschaft bietet Spaß und Vergnügen für Wasserratten jeden Alters. Branderstraße 1, Ruhpolding



Panorama Ruhpolding Frühling © Ruhpolding Tourismus GmbH

Ruhpolding

Ruhpolding ist ein besonderes Stück Bayern. Zwischen Chiemsee, Alpenvorland und Chiemgauer Alpen breitet die Natur ihre ganze Vielfalt aus.

TreffpunktDeutschland.de/ruhpolding



© Detlef Danitz

Königsbad

Im Erlebnisbad erwartet Sie Badespaß und Entspannung für Groß und Klein. Egal zu welcher Jahreszeit – der großzügige Freibadpark und das vielseitig gestaltete Erlebnishallenbad laden zum Entdecken und Genießen ein. Käsröthe 4, Forchheim



Fachwerk © Stadt Forchheim Tourist-Information

Forchheim

Als eine der ältesten Städte Frankens hat sich Forchheim mit seinen vielen Fachwerkhäusern und der Festungsanlage ein historisches Erscheinungsbild vom Mittelalter bis zum Barock bewahrt.

TreffpunktDeutschland.de/forchheim



Schloss Faber-Castell Mai 2018 © Stadt Stein

Stein

Wer an Stein denkt, dem fällt wohl zuerst Faber-Castell ein oder die B14 oder beides. Dabei hat die Stadt, die zwar am südwestlichen Rand Nürnbergs am linken Ufer der Rednitz liegt, aber zum Landkreis Fürth gehört, viel, viel mehr zu bieten.

TreffpunktDeutschland.de/rosstal



Kristall Palm Beach Kur- & Freizeitbad © Stadt Stein

Kristall Palm Beach

Das Kur- & Freizeitbad bietet eine Vielzahl von nassen Freizeitmöglichkeiten. Spaß und Action gibt es im Erlebnisbad und der Rutschenwelt. Entspannung und Erholung im Sauna und Wellnessbereich.

Albertus-Magnus-Straße 29, Stein

BAYERISCHES GOLF- UND THERMENLAND



Bad Birnbach Rottaltherme © Kurverwaltung Bad Birnbach

In den Heil- und Thermalbädern Bad Füssing, Bad Griesbach, Bad Birnbach, Bad Gögging und Bad Abbach findet man die richtige Balance zwischen Gesundheit, Entspannung und ganzheitlichem Vital- und Aktivurlaub. Das niederbayerische Umland zeichnet sich durch die höchste Golfplatzdichte Deutschlands aus, mit der Gemeinde Bad Griesbach als dem größten zusammenhängenden Golf-Resort Europas. Die abwechslungsreiche Region bietet als ideale Ergänzung dazu geschichtsträchtige Einblicke in das Herz alter Dom- und Herzogstädte wie Passau, Landshut, Straubing, Dingolfing und Landau. Sie verbinden überliefertes Kulturgut mühelos mit zeitgenössischer Lebensart.

TreffpunktDeutschland.de/bayerisches-golf-thermenland



© Altmühltherme Treuchtlingen

Altmühltherme Treuchtlingen

Quelle purer Lebenslust. Baden und saunieren im wohligen warmen, 18.000 Jahre alten, zertifizierten und staatlich anerkannten Heilwasser nach balneologischen Grundsätzen. Bürgermeister-Döbler-Allee 12, Treuchtlingen



Altmühltherme Treuchtlingen © Peter von Felbert

Treuchtlingen

Als staatlich anerkannter Erholungsort mit Heilquellen-Kurbetrieb steht Treuchtlingen für Gesundheit, Wohlbefinden und natürliche Entschleunigung.

TreffpunktDeutschland.de/treuchtlingen



Golfpark Bella Vista © Kurverwaltung Bad Birnbach



Bad Birnbach Erntedankfest © Kurverwaltung Bad Birnbach



© Stadt Weißenstadt / Kur- & Tourist-Information Weißenstadt

Weißenstadt

Die Stadt liegt ganz idyllisch im Naturpark Fichtelgebirge, eingebettet im Tal der Eger. Sie zeichnet sich durch ihre romantischen Straßenzellen, einzigartigen Felsenkeller und historischen Scheunenreihen aus. TreffpunktDeutschland.de/weissenstadt



© Siebenquell GesundZeitResort

Siebenquell

Große zusammenhängende Wasserfläche mit vielen Attraktionen, einer Poolbar, Außenbecken und Sonnenliegewiese. Saunalandschaft mit neun Erlebnis- und Themasauen, einer Schneekammer, Saunagarten mit Thermalwasser-Außenbecken und Ruhebereichen. Thermenallee 1, Weißenstadt



FERIENPARK LENZ

Herzlich willkommen in URLAUB

Inmitten des traumhaften Landschaftsschutzgebiets der Mecklenburgischen Seenplatte befindet sich der wunderschöne Ferienpark Lenz, direkt am Plauer See.

Mit rund 30 individuellen Ferienhäusern bietet er die passende Unterkunft für jeden Anspruch. Für Einzelpersonen und Familien mit 2 bis 4 Personen stehen zahlreiche Ferienwohnungen zur Verfügung, für eine größere Gäste-Anzahl gibt es Häuser für bis zu 12 Personen. Alle Unterkünfte sind hochwertig gestaltet und ausgestattet. Willkommen in Ihrem Urlaub vom Alltag.

Jetzt buchen!

Plauer Seeblick
17213 Malchow
Tel. 0152 08529030
urlaub@ferienpark-lenz.de

www.ferienpark-lenz.de



Elektrisierende Achterbahn-Neuheit „Voltron Nevera powered by Rimac“

Das Europa-Park Erlebnis-Resort startet in den Frühling. Mit über 100 Attraktionen und Shows verspricht der Europa-Park zahlreiche Highlights. In der Sommersaison 2024 entdecken die Besucher von Deutschlands größtem Freizeitpark erstmals den Themenbereich Kroatien. Dort bietet der neue Multi Launch Coaster „Voltron Nevera powered by Rimac“ ein außergewöhnliches und einzigartiges Achterbahn-Erlebnis. Zudem kehren die beliebten Familien-Attraktionen „Alpenexpress Enzian“ und „Tiroler Wildwasserbahn“ zurück. Spektakuläre und familienfreundliche Attraktionen, beeindruckende Shows und abwechslungsreiche Gastronomie – im Europa-Park kommt jeder auf seine Kosten. Darüber hinaus bieten die Wasserwelt Rulantica und die Virtual-Reality-Experience YULLBE Vergnügen für die ganze Familie. Eine außergewöhnliche Sinnesreise erleben die Gäste bei der Restaurant-Weltneuheit Eatrenalin. Die sechs parkeigenen 4-Sterne Superior Erlebnishotels und das Camp Resort machen den Aufenthalt zu einem unvergesslichen Kurzurlaub. **Rust**



TreffpunktDeutschland Newsletter ABONNIEREN UND GEWINNEN

Einmal im Monat stellt die TreffpunktDeutschland-Redaktion einen Newsletter zusammen. Aktuelle touristische Themen, neue Orte und Regionen, aktuelle Eventhighlights und vieles mehr werden Sie hier finden. Zweimal im Jahr verlosen wir, unter allen Newsletter-Abonnenten, tolle Preise. Für Frühling/Sommer 2024 haben wir einen ganz besonderen Preis für Sie:

Das gibt es zu gewinnen

EIN EXKLUSIVER ERLEBNISAUFENTHALT IM EUROPA-PARK RESORT

Ein exklusiver Erlebnisaufenthalt für vier Personen in einem der parkeigenen Erlebnishotels inklusive reichhaltigem Frühstücksbuffet, Nutzung der Wellnessbereiche und Pools, kostenfreiem Parkplatz, Tageseintritt in den Europa-Park und die Wasserwelt Rulantica sowie VIP-Zutritt zum Park 30 Minuten vor offizieller Öffnung.

Einfach bis zu 31.08.2024 Newsletter abonnieren unter www.TreffpunktDeutschland.de/newsletter

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



NOCH MEHR REISEMAGAZINE GIBT ES ONLINE



**TreffpunktDeutschland.de/
reisemagazine**

Ihr Ort das nächste Mal mit dabei! AUSGABE HERBST/WINTER 2024/25

Wenn Sie mit Ihrem Ort in den nächsten Ausgaben unserer Reisemagazine WILLKOMMEN IN DER REGION... mit redaktionellen Artikeln dabei sein möchten, dann senden Sie uns Texte und Fotos per E-Mail an d.danitz@wittich-forchheim.de. Diese werden wir dann je nach Platz in unseren Reisemagazinen **kostenlos** veröffentlichen. Oder nutzen Sie das Formular auf dieser Seite:

www.TreffpunktDeutschland.de/mitmachen-reisemagazin



Das perfekte Werbeumfeld IHRE ANZEIGE DAS NÄCHSTE MAL DABEI

Verteilt werden unsere Reisemagazine kostenlos über die Tourismusämter, Übernachtungsbetriebe und Freizeiteinrichtungen vor Ort. Durch die fokussierte Verteilung an die Interessengruppen und die informativen redaktionellen Beiträge können Sie hier kostengünstige zielgerichtete Anzeigen schalten ohne Streuverlust. Die Reisemagazine erscheinen im Frühjahr und Herbst. **Wenn Sie Interesse haben, dann kontaktieren Sie uns:**



Andrea Kossowski
a.kossowski@wittich-forchheim.de
09191 723258

Susanne Emmert-Deuerlein
s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de
09191 723263



IMPRESSUM Treffpunkt Deutschland WILLKOMMEN IN DER REGION... ist ein unabhängiges Reisemagazin. Die veröffentlichten Artikel basieren auf zugesandte Artikel der jeweiligen Tourismusbüros und touristischen Partnern und müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191 72320, Geschäftsführer: Christian Zenk Redaktion: Detlef Danitz, Telefon 09191 723239, d.danitz@wittich-forchheim.de; Anzeigen: Susanne Emmert-Deuterlein, Telefon: 09191 7232-63, s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de; Andrea Kossowski, Telefon: 09191 723258, a.kossowski@wittich-forchheim.de. Eine Haftung für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen kann nicht übernommen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbelagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen wittich.de/agb und die zzt. gültige Preisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Veröffentlichte Artikel und Rubriken, die mit dem Namen eines Verfassers gekennzeichnet sind, müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Bilder kann keine Rücksendung verlangt werden. Nachdruck, Vervielfältigung oder sonstige Verwertung des Inhaltes nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Urheberrechtshinweise: Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

TreffpunktDeutschland präsentiert:

ÜBER 50 KOSTENLOSE REISEMAGAZINE

UND WAS MACHEN WIR ALS NÄCHSTES?



In unserer Reisemagazin Reihe „WILLKOMMEN IN...“ stellen wir Ihnen jeweils einen Landkreis mit seinem namensgebenden Hotspot-Ort und den angrenzenden Landkreisen vor. So erhalten Sie touristische Informationen über einen Umkreis von ca. 50 Km. Bis Jahresende wollen wir für jeden bayerischen Landkreis ein eigenes Reisemagazin zum kostenlosen herunterladen anbieten. Diese 71 Reisemagazine wird es dann für die folgenden Regionen geben:

Aichach, Altötting, Amberg, Ansbach, Aschaffenburg, Augsburg, Bad Kissingen, Bad Neustadt a.d.Saale, Bad Reichenhall, Bad Staffelstein, Bad Tölz, Bad Windsheim, Bad Wörishofen, Bamberg, Bayreuth, Cham, Coburg,

Dachau, Deggendorf, Dillingen a.d.Donau, Dingolfing, Ebersberg, Eichstätt, Erding, Erlangen, Forchheim, Freising, Fürstenfeldbruck, Fürth, Füssen, Garmisch-Partenkirchen, Grafenau, Günzburg, Haßfurt, Hof, Karlstadt, Kelheim, Kempten, Kitzingen, Kronach, Kulmbach, Landsberg am Lech, Landshut, Lindau, Neuburg a.d.Donau, Neumarkt i.d.OPf., Nürnberg, Oettingen, Passau, Pfaffenhofen a.d.Ilm, Pfarrkirchen, Regen, Regensburg, Rosenheim, Roth, Schwandorf, Schweinfurt, Starnberg, Straubing, Tirschenreuth, Traunstein, Weiden, Weilheim, Weißenburg, Wunsiedel und Würzburg.



QR-Code scannen und mit unseren Reisemagazinen Deutschland entdecken!
www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen